



Rezepte gegen Einbruch /Titel

Stichworte: Ratgeber, Einbruch, Einbrecher, Schutz, Sicherung, Sicherheit, Vorbeugung, Haus, Wohnung, Alarm, EMA, Diebstahl, Rezept, Kriminalität, Polizei.

Motto: "Man nehme ..."

Ein Ratgeber zur nachträglichen Sicherung von Wohnungen und Häusern; für Leute, die sich selbst helfen wollen oder die einen Handwerker beauftragen.

Er zeigt Produkte, Montage, Preise und er liefert viele Empfehlungen für eine einfache Handhabung im täglichen Gebrauch.

Schnell-Info: die "Kurzanleitung (Anhang A)" sagt Ihnen alles, was Sie tun müssen! Genau, aber ohne Erklärungen. Falls Sie mehr wissen wollen, zeigen Querverweise / Links auf die Details im Hauptteil.

Anmerkung: in dieser Version (05.2011) wurden Links und Produkte aktualisiert.

Die neuesten Informationen finden Sie hier im Internet unter: <http://www.vaterstetten.de/rge/index.htm>

Weitere Informationen (s.a. Serie D):

- [ive-Rosenheim](#), Institut für verbraucherrelevanten Einbruchschutz.
- [Polizei-Beratung](#), LKA Bayern.
- [Weisser-Ring](#), Hilfe für Kriminalitätsoffer, Verhütung von Straftaten.

Inhaltsverzeichnis

Serie Inhalt

..... Titel, Bedienung

00..... Vorwort

Einleitung, Auskünfte:

01... .. Wer sind die unerwünschten Besucher

01... .. Wo kann man mehr erfahren

01... .. Wo droht Gefahr, was muss ich tun

24... .. Einbruchschutz ist Bürgerpflicht

23-24 Redensarten

Schutzkonzept

14... .. 1. Sicherungskonzept

15... .. 2. Sicherungsschichten

15... .. 3. Sicherungsdisziplin

16... .. 4. Sicherungsorganisation

21... .. Außenraum (Garten)

Mechanische Außenhautsicherung

06... .. Schlösser und Schlüssel, Empfehlungen

12... .. Beschläge, Empfehlungen

12... .. Einzel-Zusatzschlösser

12 u. 04. Panzerriegel

03-05 Türen

07-09 Fenster

10-11 Fenstertüren

09... .. Verglasungen

19... .. Roll- und Klappladen

13... .. Gitter

13... .. Dach

02... .. Lichtschacht

21... .. Nebengebäude: Garage, Schuppen...

Serie Inhalt

Alarmanlagen/ Einbruchmeldeanlagen

EMA

17... .. Aufgaben einer EMA

17... .. EMA-Klassen nach VdS

17... .. Sensoren

18... .. Alarmgeber

18... .. Zentrale, Verbindungen

18... .. Sicherungsorganisation

Tresor

20... .. Wertetresor

03 u. 20. Schlüsseltresor

22... .. Normen, Unterlagen

22... .. Hinweise und Tips

25... .. Hausratversicherung

26-27 Täter

28... .. Verhalten, Selbstschutz

Anhang A: . Kurzanleitung

Anhang AB: . Bestellliste (Beispiele)

Anhang B: . Produktbeispiele (mit Preisen)

Anhang C: . Literatur

Anhang D: . Adressen / Links

Alle Inhalte als pdf-Datei herunterladen:

Rezepte gegen Einbruch-S(erien)

(Titel, Serie00 - 28)

Rezepte gegen Einbruch-A

Rezepte gegen Einbruch-AB

Rezepte gegen Einbruch-B

Rezepte gegen Einbruch-C

Rezepte gegen Einbruch-D

Jedwede Haftung ist ausgeschlossen, insbes. für Querverweise / Links ==> Disclaimer.

© Das Copyright liegt beim Verfasser.

Adresse: H.-J. Penninger, 85591 Vaterstetten

(Serie Titel/15.10.10)

Vorwort

Mein Heim ist meine Burg! Leider nicht immer; bei der gestiegenen Kriminalität trifft statistisch jeden zweiten Bundesbürger einmal im Leben ein Einbruch.

Doch wenige sorgen vor. Ein Grund liegt wohl darin, dass man Einbrüche nur erwartet, wenn niemand zuhause ist. Das trifft aber nur teilweise zu. So stiegen 1996 die berüchtigten "Fensterbohrer" in München und Umgebung bei 175 nachgewiesenen Einbrüchen 149 mal in Häuser ein, während die Bewohner im ersten Stock schliefen. Die beiden Einbrecher wurden zu je sechs Jahren Haft verurteilt.

Es war reines Glück, dass niemand mit ihnen zusammenstieß. Hierin liegt die eigentliche Gefahr, denn unter den Einbrechern gibt es auch "Nerverl", die gleich zustechen, und "Brutalos". Einer der schlimmsten Fälle passierte in Wolfratshausen. Ein 22-jähriger hatte den Kopf der Wohnungsinhaberin so heftig auf den Fliesenboden geschlagen, dass sie nur durch ein Wunder überlebte. Auch ihre Zwillingsschwester wurde verletzt. Der Täter wurde zu neun Jahren Freiheitsstrafe verurteilt. Doch allein schon der Schock kann zu Dauerängsten führen. Man fühlt sich nicht mehr sicher im eigenen Haus!

Die Redensart "bei mir ist nichts zu holen" zeigt, dass Wertverluste leichter verschmerzt werden als Verletzungen. Die Einbrecher wissen aber, dass genug da ist. So haben die "Fensterbohrer" für €120.000,-- Sachen entwendet und zusätzlich für €20.000,-- Schaden angerichtet. Am schlimmsten empfinden Betroffene den Verlust von Erinnerungsstücken und den Saustall, den die Täter oft hinterlassen.

Einbrüche sind kein unvermeidliches Schicksal. Ein Drittel aller Einbruchversuche scheitert an Sicherungen oder Störungen. Die "Rezepte gegen Einbruch" dienen als Ratgeber zur nachträglichen Sicherung von Wohnungen, Reihen-, Doppel-, Ein- und Zweifamilienhäusern. Sie bieten eine Anleitung nach dem Motto: "Man nehme ...". Doch wie beim Kochen sind die "Rezepte" knapp gefasst; sie setzen Grundkenntnisse der Bautechnik voraus. Die Schwerpunkte liegen in der Darstellung des Schutzkonzepts und in einer einfachen Bedienung. Für Villen und Geschäftsräume sollten Sie sich auch an professionelle Berater wenden. **Warten Sie nicht auf "Ihren" Einbruch, handeln Sie jetzt!**

Der Autor ist Diplom-Ingenieur und hat beruflich an der Sicherung von großen Industrieanlagen gearbeitet. Er ist Mitglied im IVE - Institut für verbraucherrelevanten Einbruchschutz e.V., Rosenheim. An der Volkshochschule Vaterstetten hält er Kurse: "Wie sichere ich mein Haus, meine Wohnung". Die folgenden Artikel hat er zunächst für einige Gemeindezeitungen geschrieben. Die Reihenfolge der Serien entspricht etwa der Dringlichkeit der Sicherungen. Dem Fachberater der Kriminalpolizei Erding, Herrn Kriminalhauptkommissar W. Eckert, bin ich für seine Hilfe zu großem Dank verpflichtet.

Anmerkung: aus naheliegenden Gründen wollen wir das Für und Wider unserer Vorschläge nicht öffentlich diskutieren. Genaueres erfahren Sie bei Handwerkern, der Kripo-Beratungsstelle, im VHS-Kurs. Preise dienen zur groben, unverbindlichen Orientierung; Irrtum vorbehalten!

(Serie 00/17.02.08)

=====

Wer sind die unerwünschten Besucher?

Bei Wohnungen, Reihen- und Einfamilienhäusern machen Gelegenheits- und Serieneinbrecher etwa 99% der Täter aus. Gegen sie helfen die beschriebenen Sicherungen. Denn sie wollen nicht lange arbeiten. Das Eindringen muss in drei, der gesamte "Bruch" in 5-10 Minuten erledigt sein. Sonst gehen sie zum Nächsten, wo es leichter geht. Die Zieleinbrecher, rund 1% (bei Villen 5%) der Täter kommen meist nur, wenn sie vorher wissen, was es Wertvolles zu holen gibt. Da arbeiten sie auch mal länger -- und scheitern bei guten Sicherungen trotzdem ([s. Serie 26-27](#)).

Der typische Täter ist männlich, 18-30 Jahre alt. Er kommt rund um die Uhr, mit Schwerpunkt bei Wohnungen 9-13 Uhr, bei Häusern 17-5 Uhr. Er "arbeitet" unauffällig, geräuschlos und rasch. Seine Hauptmotive sind: der erwartete Wert der Beute, ein geringes Risiko und ein geringer Aufwand. Seine Hauptziele sind: Geld (in jedem Haushalt findet er €100,-- bis €1000,--), Schmuck, Sparbücher, Kreditkarten, Kunst, technische Artikel usw.. Fünf Einbrüche pro Nacht bringen da ganz schön was ein.

Wo kann man mehr erfahren? [\(s. Serie D\)](#)

- Neueste Ausgabe dieser "Rezepte gegen Einbruch"
www.vaterstetten.de/rge/index.htm
- Stadt- und Gemeindebüchereien
- ive - Institut für verbraucherrelevanten Einbruchschutz e.V.
www.ive-rosenheim.de
- Polizei, LKA Bayern: Einbruchschutz + Anschriften.
www.polizei.bayern.de/schuetzenvorbeugen/beratung/.
- Besuch bei der Beratungsstelle der Kriminalpolizei
- Weisser-Ring, Hilfe für Kriminalitätsoffer
www.weisser-ring.de..... Tel. 0800-0800343
- örtliche Handwerker bieten ihre Dienste an;
dazu gehört zunächst ein Angebot.

Wo droht Gefahr, was muss ich tun?

Mehrfamilienhaus

- alle Etagen:
==> Schlüssel und Wertsachen [\(s. Serie 20\)](#)
==> Wohnungstür [\(s. Serie 03-05\)](#)
sowie in:
- Parterre u. 1.Etage:
==> Fenster, -türen [\(s. Serie 07-09, 10-11\)](#)
- und ab 2. Etage nur, wenn
 - anstoßende Balkone,
 - oberste Etage, bei Zugang vom Dach mit Seil etc.,
 - Dachwohnung, bei Zugang über das Dach:
==> Balkontüre, -fenster, Dachfenster [\(s. Serie 10-11, 07-09\)](#)
- Gemeinsame Räume:
==> Lichtschacht, Haus-, Keller-, Speichertür [\(s. Serie 02, 03-05\)](#)

Ein-/ Zweifamilienhaus, Reihenhaus, Villa

==> alles sichern [\(s. Serie 02 bis 22\)](#)

Warnung!

- Achten Sie auf die **Zahl Ihrer Schlüssel** [\(s. Serie 06\)!](#)
- Vermeiden Sie **Einzel-Zusatzschlösser** [\(s. Serie 12\)!](#)
- Vermeiden Sie **Sperren mit losen Teilen** [\(s. Serie 12\)!](#)
- Gekippte Fenster, Türen mit Türkettchen sind offen!

Einbruchschutz ist nicht kompliziert. Man muss nicht alles auf einmal machen. Nur: **tun müssen Sie etwas!**

(Serie 01/08.05.11)

=====

Lichtschacht (Bild)

Erstaunlicherweise haben nur 30% der Häuser die Roste gesichert. Dabei ist das schnell und billig zu machen. Die Arbeiten finden im Lichtschacht statt, so dass praktisch kein Dreck im Haus entsteht. Für ein Reihenhaus kostet der Selbsteinbau um €130, bei Einbau durch Handwerker um €200.

Rostsicherungen [\(s. Serie B.1.1,2\)](#) müssen oben eine große Abdeckplatte haben, die über den Rand des Rosts auf den Beton oder auf das Pflaster greift. Sie sind mind. einen halben Meter unter dem Rost zu befestigen. Je eine Sicherung ist an den beiden Schmalseiten in der Mitte einzubauen. Preis um €30, mit Montage €50.

Für Betonschächte verwenden Sie ein Produkt mit Stange, die senkrecht nach unten befestigt wird. Es gibt sie zB. von Abus, Ikon, Sträb.

Rezepte gegen Einbruch

Für Kunststoffschächte sind Produkte mit Kette geeignet, die schräg an der Betonlaibung des Fensters befestigt wird, zB. von Abus, Baum. Wichtig ist, dass die Ketten keine Luft haben! Sonst verwenden Sie besser Produkte mit Stange und Hohlwanddübeln mit mindestens 30mm Gegenlager-Durchmesser hinter der Kunststoffwand. Sie können den Kunststoffschacht stabilisieren. Graben Sie um den Rand einen Graben mit 120mm Breite und 200mm Tiefe, legen Sie drei Moniereisen 6mm ein, und füllen mit Beton auf. Fast alle Rostsicherungen haben schlüssellose Befestigungen, so dass der Fluchtweg offen bleibt.

Lichtschachtrast ([s. Serie B.1.3](#)). Er ist oft aus dünnen Blechen hergestellt. Sind die Lamellen dünner als 2mm, so tauschen Sie den Rost aus. Zu empfehlen ist ein Gitterrost 30/10, d.h. die Querträger sind 30mm, die Längsträger 10mm von einander entfernt, die Stäbe 2-3mm dick. Ein verzinkter Rost von zB. 0,5*1,0qm kostet ca. €40, Sondergrößen sind kaum teurer.

Mäusegitter ([s. Serie B.1.4](#)) sind Lochbleche, welche die Fensteraußenseite abdecken. Da sie oft nur eingeputzt sind, sollten Sie den Rahmen mit zB. 6 Schrauben 6*50 andübeln. Der Griff ist mit einem Loch versehen, in das Sie ein schlüsselloses Vorhangschloss einhängen sollten, zB. von Abus; um €5.

Zusatzsicherungen

Die obigen Sicherungen halten die meisten Einbrecher fern. Sie können deren Arbeit noch weiter erschweren.

Vorlegeriegel ([s. Serie B.12](#)) machen Mäusegitter stabiler. Ein Teleskopriegel wird in der Mauerlaibung verankert, zB. von Abus/GWE, Brundert, €100, mit Montage €150.

Stabiler ist ein 1-Zoll Stahlrohr, das 60mm länger als die lichte Weite ist (plus evtl. Putzdicken). Es sitzt in Bohrungen in der Betonlaibung mit 50mm Durchmesser und 35/65mm (plus Putzdicke) Tiefe. Das Rohr wird erst ins tiefe Loch gesteckt und dann ins kurze. Eine Querschraube verhindert das Verschieben. Preis um €10, mit Montage €100.

Eine weitere Alternative ist die 3S-Schülke Stangenhalterung 1.06.1 €20, in die ein 30 mm Stahlrohr €10 eingelegt wird.

Rollstabgitter ([s. Serie B.10.6](#)) sind Rohre, in denen sich Stahlstäbe beim Ansägen drehen. Sie werden im Betonschacht waagrecht und in der Fensterlaibung (Kunststoffschacht, Fenster über dem Rost) senkrecht montiert. Örtliche Handwerker zementieren die Rohre ein, was ein höhere Festigkeit ergibt. Fertigprodukte werden dagegen angeschraubt, zB. von Hönninger, Sträb €100 oder - mit höherer Sicherheit - Baum, €230, plus Montage €50.

(Serie 02/16.02.08)

=====

Türen

Einzelpunkte (Bild)

Einbrecher lieben Türen. Sie fallen nicht auf und haben einen bequemen Flucht- und Transportweg. Deshalb brechen bei Etagenwohnungen 85%, bei Häusern 10% durch die Tür ein. Die niedrige Zahl bei Häusern liegt mit daran, dass die Hausbesitzer seit etwa 20 Jahren vermehrt Türschutzbeschläge und kräftige Schließbleche einbauten. Nebentüren, zB. Kelleraußentüren, sind extrem gefährdet.

Türspion ([s. Serie B.2.2](#)) Die Höhe muss auf den kleinsten Erwachsenen abgestimmt sein. Für Kinder ist ein zweiter, tieferer Türspion notwendig. Produkte mit 200°-Winkel gibt es zB. von Abus, edi, Ikon, Sträb; €10, mit Montage €20.

Video-Sprechanlage ([s. Serie B.21.3](#)) ([Bild](#)). Zu empfehlen, wenn der Eingang schlecht einzusehen ist, ab €350.

Türblatt ([s. Serie B.2.1](#)). Beim Einbau des Türspions können Sie den Aufbau des Türblatts erkennen. Falls die Tür leichter als 25kg (Badezimmerwaage!) oder dünner als 40mm ist, bzw. wenn sie schwache Füllungen enthält, sollten Sie aufdoppeln. Dazu schrauben Sie eine Sperrholzplatte 8mm dick (15kg) mit Spanplattenschrauben, zB. 5*40 in 250mm Abstand, auf das Türblatt und lackieren sie. Falls Sie stabile Türbänder haben, legen Sie ein Stahlblech 1mm (15kg) darunter. Sinnvollerweise schrauben Sie alles auf die Außenseite (mit 2mm Spalt ringsum), das ergibt einen zusätzlichen Falz. Wenn der Vermieter das nicht erlaubt, montieren Sie auf der Innenseite. Die Tür darf sich nicht verziehen! Beim Auszug können Sie alles wieder entfernen (Löcher verspachteln und lackieren). Die Kosten liegen um: Sperrholzplatte (lackiert) €40 + Blech €50, Montage plus €45.

Glaseinsätze ([s. Serie B.9.2..3](#)). Häufig wird Drahtglas als Türfüllung eingesetzt. Es ist einbruchfördernd!

Rezepte gegen Einbruch

Der Draht bietet kaum zusätzliche Festigkeit, aber er verhindert, dass Glasscherben auf den Boden fallen. Deshalb sollten Sie einbruchhemmendes Glas verwenden. Gutes Isolierglas (k=1,3) mit Hemmung Klasse 4 (alt: A3) kostet je 1qm um €340, B1 um €550, mit Montage und Entsorgung. Alternativen sind innen verschraubte Gitter oder, statt Glas, festes Material, zB. Sperrholz + Blech + Isolierung + Sperrholz.

Briefschlitz. Viele Leute lassen die Tür nur ins Schloss fallen. Wenn sie den Schlüssel vergessen hatten, brachen sie durch den Briefschlitz bei sich selber ein. Doch das kennen auch die Einbrecher. Deshalb sollten Sie auf der Innenseite eine stabile, nach unten führende Abdeckung einbauen oder einen stabilen, zuschnappenden Kasten, der sich nur mit einem Schlüssel öffnen lässt. Alternativ dazu können Sie den Briefschlitz ganz schließen und einen neuen Briefkasten an Zaun, Mülltonne oder Hausmauer befestigen ([s. Serie B.2.3](#)).

Schlüsseltresor ([s. Serie 20](#) und [B.16.1](#)) ([Bild](#)). Schlüssel sollten Sie nie in der Nähe der Tür aufbewahren. Sie gehören in einen Schlüsseltresor, ein Rohr mit 50-80mm Durchmesser und 150mm Länge. Mit einer Bohrkronen wird ein Loch in die Mauer gebohrt, der Tresor mit Eisendraht umwickelt und einzementiert. Das geht schnell und macht wenig Dreck. Ein Halbzylinder mit der Schließung des Haustürschlüssels versperrt ihn. Schlüsseltresore gibt es zB. bei Brundert, Ikon; €75 - 175, Montage plus €50.

Reserveschlüssel ([s. Serie B.20](#)). Einer sollte beim Nachbarn, ein zweiter bei Freunden im Tresor hinterlegt sein. Das Schild muss eine unverfängliche Bezeichnung tragen. Auch ein Schlüsseldienst kann Ihre Schlüssel verwahren.

(Serie 03/27.01.08)

=====

Beschläge ([Bild](#))

Türrahmen. Verdübeln Sie ihn mit zB. 8 Stück 10*180 (Beton: Metall, Ziegel: Plastik); davon werden 3 durch die Hinterhaken und 1 durch das Schließblech ersetzt.

Vorhandene Beschläge sind oft sehr windig befestigt! Tauschen Sie alle Schrauben gegen dickere und längere aus, zB. 5*60, zugbelastete gegen zylindrische Spanplattenschrauben. Einbohrbänder sollten vom Falz aus durchbohrt und mit einem Stahlnagel, zB. 2,5*50 verstiftet werden (Details [s. Serie 07](#) und [B.17](#)).

Hinterhaken ([s. Serie B.2.8](#)). Auf der Bandseite des Türflügels steckt ein Stift, der beim Schließen in das Loch eines Blechs am Türrahmen greift. Montieren Sie drei Paar und verankern Sie die Bleche zusätzlich mit je einem Mauerdübel. Die Preise für 3 Paar, zB. von Brundert, edi, Ikon liegen zwischen €20 und 80, plus Montage €45.

Schließblech ([s. Serie B.2.4](#)). Es ist meist die schwächste Stelle einer Tür. Es sollte mind. 300mm lang sein und drei Maueranker haben. Es kostet um €25, mit Montage €50, zB. von Abus, Brundert, edi, Ikon.

Tür-Schutzbeschlag ([s. Serie B.2.5.6](#)). Meist fehlt der Kernziehschutz, eine Stahlkappe, die den Profilzylinder umfasst. Beispiele sind in Ganzstahl: Ikon S418 €100, mit Alu-Umkleidung: Abus, edi, Ikon; €75, Montage plus €25.

Sperrkette/Sperrbügel ([s. Serie B.2.7](#)). Sie verhindern den Zutritt fremder Leute. Sie sollten Teil des Schlosses und durch den Türspalt aufzuschließen sein, zB. von Abus, Burgwächter, Ikon; €40, mit Montage €65.

Schlösser ([Bild](#))

Weiche Bereiche. Ziehen Sie zwischen den Türbändern (Türangeln) und zum Schloss Linien. Die obere und untere Ecke der Schlossseite befinden sich außerhalb dieses stabilen Dreiecks und sind damit Angriffspunkte.

Zusätzlich zum Hauptschloss bieten sich folgende Alternativen an (mit Knauf für volle Türen, mit Schlüssel innen für Türen mit Glaseinsatz):

Aufbauschloss mit Sperrbügel ([s. Serie B.2.9](#)), zB. von Abus, BKS, Ikon; alle €75, mit Montage €110.

Einbauschloss mit Sperrbügel, ([s. Serie B.2.10](#)) ohne Falle, zB. von Ikon; €90, mit Montage €120, plus Profilzylinder.

Aufbau-Mehrfachverriegelung ([s. Serie B.2.11](#)). Sie sichert auch die weichen Bereiche. Es gibt sie mit Sperrbügel, zB. von Abus, Ikon; €175-225, plus Montage €75.

Einbau-Mehrfachverriegelung. ([s. Serie B.2.12.13](#)). Sie ersetzt das Hauptschloss und sichert auch die weichen Bereiche; mit Montage €300, plus Profilzylinder. Für Türen mit Seitenblende fordern Sie Hakenriegel, welche die beiden Türteile miteinander verkrallen. Es gibt sie zB. von Fuhr, G.U, KFV, Roto, Schüring, Wilka. Der Einbau ist erfahrenen Handwerkern vorbehalten! Sperrkette zusätzlich oder Fuhr,

Rezepte gegen Einbruch

Winkhaus mit Sperrbügel.

Alle bisher genannten Schlösser müssen bei Verlassen der Wohnung/ des Hauses mit dem Schlüssel abgesperrt werden; der Riegel des Hauptschlösses muss also ausgefahren sein. Anderenfalls zahlt die Hausratversicherung nicht, da eine zugezogene Tür nur durch die Falle gesichert wäre; und diese kann man relativ einfach zurückschieben.

Automatische Einbau-Mehrfachverriegelung. ([s. Serie B.2.14.,15](#)). Auch sie ersetzt das Hauptschloss und sichert die weichen Bereiche; mit Montage €400, plus Profilzylinder. Für Türen ohne Seitenblende eignet sich die Version mit Riegeln, zB. Gretsch-Unitas G.U-Secury Automatic, auch mit Sperrbügel lieferbar. Für Türen mit Seitenblende fordern Sie Hakenriegel, welche die beiden Türteile miteinander verkralen, zB. Fuhr Multisafe 853, Winkhaus STV-AV2. Der Einbau ist erfahrenen Handwerkern vorbehalten! Da diese Produkte nicht mit Sperrbügel lieferbar sind, ist eine zusätzliche Sperrkette erforderlich.

Der besondere Vorteil der automatischen Verriegelung ist, dass -- auch wenn Sie (für kurze Zeit) die Tür nur zuziehen -- mind. zwei Bolzen/ Haken ausgefahren und verriegelt werden. Damit können die Schlösser nicht mehr von außen zurückgeschoben werden, zB. mit dem -- aus Kriminalfilmen bekannten -- sog.

"Scheckkartentrick" (in Wahrheit keine Scheckkarte, sondern ein anderes Material). Eine so verschlossene Türe lässt sich nur von innen mit dem Türdrücker oder mit einem Schlüssel öffnen. Auch für die Hausratversicherung gilt eine solche Tür als verschlossen.

Bei längerer Abwesenheit sollten Sie die Türe trotzdem richtig absperren; dann lässt sie sich auch nicht mehr mit dem Türdrücker öffnen -- nur noch mit einem Schlüssel. Damit verhindern Sie, dass ein durch ein Fenster/ eine Fenstertür eingedrungener Täter bequem und unauffällig Ihre Wohnung durch die Haustür ausräumt.

Panzerriegel ([s. Serie 12](#) und [B.13](#)). Er verstärkt die Tür, da er direkt in der Mauer befestigt ist (Beton: Metall, Ziegel: Plastik mit Klebeanker, ([s. Serie B.17](#)); Einbauhöhe ca. 700mm. Produkte mit Sperrbügel sind zB. von Abus, Ikon, Wilka; um €300, mit Montage €450, plus Profilzylinder. Mit Mehrfachverriegelung, zB. von Ikon kostet er ab €550.

(Serie 04/27.01.08)

=====

Zusammenfassung

Für alle Türen gelten die Punkte: Türspion, Briefschlitz, Türrahmen/-blatt, Glaseinsätze, vorhandene Beschläge, Hinterhaken, Schließblech, Schutzbeschlag. Dagegen hängen Schlösser von Geldbeutel und Türart ab.

Wohnungstür (Bild)

- Mindestlösung ist ein Aufbauschloss. Es kostet zusammen mit Hinterhaken, Schließblech und Schutzbeschlag um €225 bei Selbsteinbau.
- Panzerriegel. Die Einbrecher sehen am Schloss in der Mitte, dass harte Arbeit droht. Hier liegen die Kosten, einschl. Türblatt-Verstärkung, Hinterhaken, Schließblech und Schutzbeschlag mit Montage um €800.
- Fertigtür ([s. Serie B.3.2](#)) (Bild), Einbruchhemmende Fertigtür "DIN-geprüft" DIN ENV 1627 ([s. Serie 22](#)). Es gibt sie in vielen Ausführungen, zB. von Biffar, Gayko, Moralt, Wirus; inklusive Montage und Entsorgung €1000-2250 (s. Serie B.3.2). Dazu liegt ein Gerichtsurteil vor (OLG Hamm 15W371/86).

Haustür (Bild)

- Aufbauschloss, wie oben €225.
- Automatische Einbau-Mehrfachverriegelung (anstelle Hauptschloss), einschl. Türkette, Hinterhaken, Schließblech und Schutzbeschlag mit Montage um €700.
- Panzerriegel, wie oben um €800.
- Fertigtür ([s. Serie B.3.1](#)) (Bild). Einbruchhemmende Fertigtür "DIN-geprüft" DIN ENV 1627 ([s. Serie 22](#)). Falls Türrahmen/ Türzarge oder Türblatt nicht stabil oder die Metalltür nicht isoliert ist, bauen Sie eine Fertigtür ein, zB. von Biffar, Gayko, Hakagard, PaX, Weru, ab €3500, inkl. Mont. und Entsorgung (s. Serie B.3.1). Die Preise sind nicht niedrig, aber Sie lösen alle Probleme mit einem Schlag: Wärmeisolierung, Schalldämmung, Einbruchschutz.

Nebentüren (Bild)

Sie sind oft verdeckt, so dass der Einbrecher gut "arbeiten" kann. Am gefährdetsten sind Kelleraußentüren. Nebentüren müssen stabil wie eine Haustür sein. Glaseinsätze (auch mit Gitter) sind zu vermeiden. Die Tür sollte nur von innen zu öffnen sein. Bauen Sie ein Profilzylinder-Schloss mit Halbzylinder ein. Entfernen Sie die Außenklinke und verschließen Sie die Öffnungen mit einem Türschutz-Blindbeschlag.

Vorlegeriegel bieten hohe Widerstandskraft und sind billig. Zwei Stück, beim oberen und unteren Viertel der Türhöhe, sind erforderlich ([s. Serie B.12](#)):

- Zwei Kanthölzer 60*120*(Breite der Türzarge+400) mm stecken links und rechts in je einem Bügel aus Flachstahl, zB. 50*5mm. Die Bügel sind mit zB. je 4 Stück 8*100 Schrauben in der Mauer verdübelt (Beton: Metall, Ziegel: Plastik mit Klebeanker, zB. Fischer FIP 16*85). 2 Nägel verhindern ein Verschieben. Preis zusammen €25, mit Montage €45.
- Zwei 1-Zoll Stahlrohre, länger als die lichte Weite (Beton: +60mm, Ziegel: +120mm, plus Putzdicken), stecken in Bohrungen der Laibung (50mm Durchmesser, Tiefe in Beton: 35/65mm, Ziegel: 65/125mm, plus Putzdicken). Das Rohr wird erst ins tiefe Loch gesteckt und dann ins kurze. Eine Querschraube verhindert ein Verschieben. Preis um €10, mit Montage €100.
- In der Laibung liegen zwei 30mm Stahlrohre in 3S-Schülke Stangenhalterungen 1.06.1, zus. 2*€30
- Zwei Teleskopriegel werden in der Mauerlaibung verankert, zB. von Abus/GWE, Brundert, 2* €125; mit Montage zus. €300.
- Zwei einfache Panzerriegel, zB. von Abus, Baum, Ikon, 2* €120, mit Montage zus. €300. Dazu gibt es Sets für nach außen öffnende Türen, 2* €25.

Am besten wäre es, die Kelleraußentüren zuzumauern und den Kellerabgang zuzuschütten.

(Serie 05/17.02.08)

=====

Schlösser und Schlüssel

Im Gegensatz zu (oft leeren) Geschäftsräumen, wo das Personal die Sicherungen abends zu- und morgens aufschließt, muss in bewohnten Räumen die Einhaltung der Sicherungsdisziplin erleichtert werden.

Deshalb gilt: für den täglichen Gebrauch genügen 2-3 Schlüssel!

Schlösser

Profilzylinder ([Bild](#)) sind genormt. Es gibt sie zweiseitig für Schlüssel (PZ), als Knaufzylinder (KPZ) mit Drehknopf auf der Innenseite (für Türen ohne Glas oder für das Zweitschloss) und als Halbzylinder (HPZ) für einseitige Sperrung (zB. Nebentür, Tresor).

PZ sollten abtasticher (gegen Nachschlüssel), mit Gefahrenschließung (von beiden Seiten gleichzeitig zu sperren) und mit einer Sicherungskarte (gegen unerlaubte Nachbestellungen) versehen sein. Sie sollten gleichschließend sein (nur 1 Schlüssel). Preise ab €65. Einfache PZ (für sonstige Türen) gibt es ab €13.

Kleine Zylinder. Sie sind fest in den Verschluss eingebaut, zB. in den Fenstergriff. Wegen der Gleichschließung müssen Sie einen Verschluss-Hersteller auswählen! Es sollten federnd gelagerte Druckzylinder sein, die mit einem Fingerdruck zu schließen sind. Alternativ wählen Sie ein Schloss, das automatisch einrastet.

Empfehlungen:

- **E1. Zu jeder Klinke, jedem Griff gehört ein Schloss;**
es behindert den Angriff durch Rahmen, Glas und von innen (Flucht-, Transportweg), zB. Wohnungstür, Haustür, Terrassentür, Balkontür, Fenstergriff.
- **E2. 2 Schlösser je Tür, 1 Schloss je Fenster;**
damit sie immer bedient werden.
- **E3. Schlösser automatisch sperrend oder mit Druckzylinder;**
der Schlüssel muss nur zum Öffnen angefasst werden.

Schlüssel

1. Hauptschlüssel für PZ; abtastsicher, GefahrenschlieÙung, GleichschlieÙung, Sicherungskarte

- Haustür, Hauptschloss: PZ
- Haustür, Zweitschloss: PZ oder KPZ
- Nebentür (Kelleraußentür,...): HPZ innen
- Sonstige Türen (Garage, Garten, Schuppen, Keller, Speicher,...): HPZ oder PZ

2. Fenster- und Zusatzschlüssel für kleine Zylinder (autom. sperrend oder Druckzylinder); GleichschlieÙung

- Fenster
- Einzel-Zusatzschlösser

Evtl. 3. Schlüssel für einfache PZ (falls viele sonstige Schlösser, wegen des Preises); GleichschlieÙung

- Sonstige Türen: HPZ oder PZ.

Weitere Schlüssel für selten benützte Schlösser; möglichst gleichschlieÙend. Aufbewahrt im Tresor (mit HPZ für Hauptschlüssel oder Zahlenschloss; damit kein extra Tresorschlüssel nötig wird), ([s. Serie 20](#) und [B.16](#)).

- abschließbare Vorlegestangen
- Vorhangschlösser, Öltankschloss
- ältere Schlösser (die man nicht austauschen will)
- Reserveschlüssel von Nachbarn, Freunden,....

Schlüssel immer abziehen und

- tags in die Hosentasche, an den Rockbund,
- nachts ins Nachtkästchen!

Reserveschlüssel bei Freunden, Nachbarn, Schlüsseldienst ([s. Serie 03](#) und [B.20](#)) aufbewahren.

(Serie 06/16.02.08)

=====

Fenster (Bild)

Nachdem die Hausbesitzer ihre Türen mit Schutzbeschlag und kräftigem Schließblech versahen, sank der Anteil der Türeintrüche von etwa der Hälfte auf ein Zehntel. Doch die Einbrecher nahmen nun den Weg durchs Fenster. Der bedingt ein höheres Risiko. Der Anteil der Einbrüche durch Fenster beträgt bei Häusern etwa 30%, bei Etagenwohnungen etwa 5%.

Merke: ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster!

Fensterrahmen. Wissen Sie, ob der Rahmen verdübelt ist? Wenn nicht, so setzen Sie zB. 5 Dübel 10*150 (Ziegel: Plastik, Beton: Metall).

Vorhandene Beschläge haben keine besondere Einbruchhemmung; noch dazu sind sie oft sehr windig befestigt! Tauschen Sie ([s. Serie B.17](#)) alle Schrauben gegen dickere und längere aus, zB. 4-5,5 * 30-60mm, zugbelastete gegen zylindrische Spanplattenschrauben, Festigkeit 8 8, oder Blechschrauben. Sie sollten 2 Schrauben schräg setzen. Damit das Holz nicht springt, müssen Sie unbedingt vorbohren:

Schraubendurchmesser *0,7 für Hartholz und Metall / *0,6 für Weichholz und Plastik. Bei Metall und bei Plastik sollen die Schrauben durch mindestens zwei Kammerwände fassen oder mit Spezialdübeln befestigt werden, zB. Abus IM100, Ikon um €15. Lange Schrauben schrauben Sie mit "Bits" und Bohrmaschine ein. Einbohrbänder sollen vom Falz aus durchbohrt und mit einem Stahlnagel, zB. 2*50 verstiftet werden. Begrenzen Sie auch die Rahmenluft auf 2-3mm, indem Sie auf der Bandseite dünne Leisten einleimen oder Beilagscheiben zB. 6,5/18*1,5 in entsprechender Zahl einschrauben.

Eine besondere Empfehlung: ersetzen Sie bei Zusatzsicherungen eine oder zwei der geraden Holzschrauben durch Edelstahl-Schlossschrauben M5 oder M6. Sie werden von außen in eine durch Holz und Beschlag gehende Bohrung gesteckt und innen mit einer Mutter verschraubt. Letztere kann mit drei Körnerschlägen, mit Metallkleber oder mit einer Kontermutter drehgesichert werden. Diese Befestigung übernimmt größere Kräfte. Der Kopf sollte etwas eingesenkt werden, damit er sich mit einer Kappe, Leiste oder Kitt verdecken lässt.

1. Fenster, nur über Leiter o.ä. erreichbar

Absperrbarer Fenstergriff mit Druckzylinder ([E3./s. Serie 06](#) und [B.4](#)). Nach Lösen der beiden M5-Schrauben wird der alte Griff entfernt und damit der absperrbare angeschraubt.

- Mit kleinem Zylinder (Schlüssel herstellenspezifisch), zB. von Abus, edi, Ikon oder vielen anderen; Qualitätsgriffe kosten um €30. Für Schwingfenster gibt es Griffe mit Seitenstift, zB. von Abus, Ikon; um €40. Montage plus €10
- Für Halbprofilzylinder (HPZ), zB. von Abus, Ikon; sie kosten um €50, plus Halbprofilzylinder. Montage plus €13.

2. Dachfenster

Meist ist die Rahmenverschraubung nach dem Abheben einiger Dachplatten zugänglich. Tauschen Sie die einfachen Holzschrauben gegen von unten gesicherte Schlossschrauben aus. Oder sichern Sie den Rahmen mit langen Querschrauben im Dachsparren. Ersetzen Sie den Fenstergriff durch einen absperrbaren, Beispiele s.o.. Verriegeln Sie den Flügel mit einem Zusatzschloss, das im 90°-Winkel sichert ([s. Serie B.14.7](#)); zB. Abus FTS3002R €30, mit Montage €50.

(Serie 07/24.02.08)

=====

3. Fenster, im Stehen erreichbar

zB. im Erdgeschoss, auf dem Balkon (in Etagenwohnungen kommt der Täter über anstoßende Balkone). Hier kann der Einbrecher seine volle Körperkraft einsetzen. Deshalb müssen Sie die vorhandenen Beschläge mit Zusatzsicherungen verstärken. Für gekippte Fenster brauchen Sie ein Gitter ([s. Serie 13](#)).

Beschläge und Verschlüsse

Eine Umrüstung der vorhandenen Beschläge auf einbruchhemmende ist meist unrentabel. Lediglich bei einigen modernen Beschlägen kann man einfache gegen Pilzkopfpapfen austauschen; fragen Sie den Beschlaghersteller/ Händler/ Schreiner.

Bandseite

Hinterhaken ([s. Serie B.2.8](#)). Sie eignen sich für reine Drehfenster (ohne Kippfunktion!). Auf der Bandseite des Fensterflügels steckt ein Stift, der beim Schließen in das Loch eines Blechs am Rahmen greift. Verankern Sie die Bleche zusätzlich mit je einem Mauerdübel. Die Preise für 2 Paar, zB. von edi, Ikon, liegen bei €10-25. Montage plus €30.

Fensteraushebesicherung ([s. Serie B.7](#)). Sie eignet sich für Drehkippenfenster, ist aber auch bei reinen Drehfenstern einsetzbar. Sie besteht aus einem am Flügel befestigten starken Blech, das in eine am Rahmen befestigte Halterung greift. Zu empfehlen ist zB. Abus FAS97 um €30 oder Burgwächter WX4 €40, plus Montage €20. Sie hat den besonderen Vorteil, dass sie nur zum Kippöffnen bedient werden muss. Beim Kippschließen und beim Drehen arbeitet sie automatisch. Als verschließbare Sicherung eignet sich zB. Ikon 9M20 €50, mit Montage €70. Sie muss beim Kippöffnen und -schließen bedient werden.

Offene Beschläge. Bei Fenstern vor 1960 sind oft die Schubstangen sichtbar. Setzen Sie ein wegklappbares Zusatzschloss ([s. Serie B.14](#)) ein, zB. Ikon 9M20, €50, mit Montage €65.

Offene Beschläge/ Doppelflügel. Alternativ verwenden Sie einen abschließbaren Teleskop-Querriegel ([s. Serie B.12.3](#)), zB. von Abus/GWE, Brundert, je €125, mit Montage €150. Er sichert auch die Öffnungsseite (das Folgende kann entfallen).

Öffnungsseite

Aufschraubschloss ([s. Serie B.5](#)). Es eignet sich für Einzelflügel. Es sichert das Fenster durch einen Zusatzriegel beim Griff. Nach Lösen der beiden M5-Schrauben wird der alte Griff entfernt und damit das Aufschraubschloss befestigt. Der Schließkasten, wird auf den Rahmen geschraubt. Beispiele: Montage um €30,

- ohne Griff: zB. G.U./BKS 6517 €15, Gluske FES (mit Kipp Sperre) €50; dazu ein absperrbarer Fenstergriff ([s. Serie 07](#)),
- mit eingebautem, absperrbarem Fenstergriff: zB. Abus FO500 (mit Kipp Sperre) um €60.

Rezepte gegen Einbruch

Stangenverschluss ([s. Serie B.6](#)). Er eignet sich für ein- und zweiflügelige Fenster sowie für Fenster ab 1,2m Höhe. Er wird nach Lösen der beiden M5-Schrauben anstelle des alten Fenstergriffs aufgeschraubt. Dazu kommen zwei Schubstangen, die an der oberen und unteren Ecke in je ein Schließstück fassen, das am Rahmen befestigt ist. Beispiele: Montage um €45,

- ohne Griff: zB. Ikon 9M07 €85; dazu ein absperrender Fenstergriff ([s. Serie 07](#)),
- mit eingebautem, absperrendem Fenstergriff: zB. Abus FOS550 €100.

(Serie 08/17.02.08)

=====

4. Fenster, selten geöffnet

zB. in Speicher, Keller, Garage, können allein mit einem absperrenden Vorlegeriegel gesichert werden ([s. Serie B.12](#)).

- 1-Zoll Stahlrohr, länger als die lichte Weite (Beton: +60mm, Ziegel: +120mm, plus Putzdicken), stecken in Bohrungen der Laibung (50mm Durchmesser, Tiefe in Beton: 35/65mm, Ziegel: 65/125mm, plus Putzdicken). Das Rohr wird erst ins tiefe Loch gesteckt und dann ins kurze. Preis €5, mit Montage €50. Ein Vorhangschloss ([s. Serie B.15](#)) mit langem Bügel verhindert ein Verschieben, um €13.
- Ein Teleskopriegel wird in der Mauerlaibung verankert, zB. von Abus/GWE, Brundert, um €125, mit Montage €170.
- In die Laibung wird eine 3S-Schülke Stangenhalterung 1.06.1 €20 montiert und ein 30 mm Stahlrohr/4-Kantrohr €10 eingelegt.

Fertigfenster (Bild)

Morsche Fenster oder solche ohne Isolierverglasung sollten Sie sie gegen einbruchhemmende Fertigfenster austauschen, "DIN-geprüft" DIN ENV 1627 ([s. Serie 22](#)). Beispiele: Biffar, Gayko, Pax, Weru, für 1 qm mit Montage und Entsorgung des alten Fensters, um €600 ([s. Serie B.3.4](#)).

Verglasungen

Einbrecher nehmen sich selten die Zeit, eine Scheibe sauber herauszuschlagen. Deshalb genügt meist normales Isolierglas.

Einbruchhemmendes Glas. ([Bild](#)) An verdeckten Stellen, bei Fenstertüren und bei Dachfenstern ist es dem Normalglas vorzuziehen. Bei letzteren schützt es auch gegen Hagel. Verwenden Sie einbruchhemmendes Glas nach prENV 356. Die Klasse P4A (etwa A3 nach alter DIN 52290) ist ca. 20-25mm dick, so dass sie in normale Fensterrahmen passt. Beachten Sie, dass die einbruchhemmende Scheibe innen liegt und die Glasleisten verschraubt sind, zB. alle 250mm mit Universalschrauben mind. 3*35. Die Preise für einen Quadratmeter liegen, mit Montage und Entsorgung, um:

- einfaches Isolierglas, k=3,0; €115, zum Vergleich
- gutes Isolierglas, k=1,3; €220, zum Vergleich
- P4A (A3) durchwurfhemmend k=1,3; €340
- P6B (B1) durchbruchhemm. . k=1,3; €550.

Setzen Sie mindestens P4A-Glas ein ([s. Serie B.9](#)).

Festverglasung eignet sich für Fenster, die Sie von außen putzen können, zB. im Erdgeschoß oder auf dem Balkon, und die Sie selten oder nie öffnen. Auch für Fenster an verdeckten Stellen ist sie zu empfehlen. Dazu werden der Fensterflügel und die Rahmen-beschläge entfernt. Der Glaser setzt in den nun leeren Rahmen Ausgleichsleisten und eine einbruchhemmende Scheibe. Durch die größere Öffnung gewinnen Sie auch mehr Licht.

Glasbausteine. Wenn Sie Fenster in Nebenräumen haben, zB. in der Garage, im Keller und wenn Sie diese praktisch nie öffnen, sollten Sie sie durch Glasbausteine ersetzen. Lassen Sie das alte Fenster entfernen und Glasbausteine, zB. 190*190mm, einmauern. Zur Einbruchhemmung müssen in die Fugen Moniereisen (6-8mm Durchmesser) eingelegt werden. Entsorgung und Einbau kosten etwa €250 für 1*1qm ([s. Serie B.9.4](#)).

(Serie 09/16.02.08)

=====

Fenstertüren

Einbrecher lieben Türen. Sie fallen nicht auf und haben einen guten Flucht- und Transportweg. Einbrecher lieben auch Fenster. Denn diese haben nur eine Glasfüllung, schmale Rahmen und meist einfache Beschläge. Das Non-plus-Ultra sind für sie Fenstertüren, zB. auf Terrasse oder Balkon. Diese werden zudem oft durch Büsche oder die Balkonbrüstung verdeckt. Der Anteil der Einbrüche durch Fenstertüren beträgt deshalb bei Häusern etwa 50%, bei Etagenwohnungen (ab 2. Stock, hier kommt der Täter über anstoßende Balkone) etwa 9%.

Rahmen. Die Rahmen müssen verdübelt sein. Setzen Sie zB. 5 Dübel 10*150 (Ziegel: Plastik, Beton: Metall).

Vorhandene Beschläge sollten Sie stabilisieren. Tauschen Sie alle Schrauben gegen dickere und längere aus, zB. 4-5,5 * 40-60mm, zugbelastete gegen zylindrische Spanplattenschrauben, Festigkeit 8 8, oder Blechschrauben. Damit das Holz nicht springt, müssen Sie unbedingt vorbohren. Einbohrbänder sollen vom Falz aus durchbohrt und mit einem Stahl Nagel, zB. 2*50 verstiftet werden. Begrenzen Sie die Rahmenluft auf ca. 3mm ([s. Serie 07](#)).

Zusatzsicherungen sind bei Fenstertüren unerlässlich, da die vorhandenen Beschläge nicht ausreichen. Montagetipps ([s. Serie 07](#)).

1. Fenstertüren, ohne Hebe-/Schiebefunktion ([Bild](#))

Diese Türen sind wie große Fenster aufgebaut. Sie werden wie Fenster, die im Stehen erreichbar sind, gesichert ([s. Serie 08](#)).

Bandseite

Hinterhaken ([s. Serie B.2.8](#)) sind für reine Drehtüren. Verankern Sie die Rahmenbleche zusätzlich mit je einem Mauerdübel. Die Preise für 3 Paar, zB. von edi, Ikon, liegen zwischen €20-40, Montage plus €40.

Fensteraushebesicherung ([s. Serie B.7](#)). Sie eignet sich für Drehkipptüren, aber auch für reine Drehtüren. Zu empfehlen ist zB. 2* Abus FAS97 zus. €60 oder 2 gekoppelte Burgwächter WX4 zus. €80, plus Montage €40. Eine verschließbare Sicherung ist zB. 2* Ikon 9M22 zus. €100, mit Montage €125.

Öffnungsseite

Stangenverschluss ([s. Serie B.6](#)). Wegen der Türhöhe ist er anderen Zusatzsicherungen vorzuziehen. Nach Lösen der beiden M5-Schrauben wird er anstelle des alten Fenstergriffs aufgeschraubt. Dazu kommen zwei Schubstangen, die an der oberen und unteren Ecke in je ein Schließstück am Rahmen fassen, zB., Montage um €45,

- ohne Griff: Ikon 9M07 €85; dazu ein absperrender Fenstergriff ([s. Serie 07](#)),
- mit eingebautem, absperrendem Fenstergriff: Abus FOS550 €100.

2 Aufschraubschlösser mit Kippsperre ([s. Serie B.5](#)) für Drehtüren, die zum Lüften geöffnet werden sollen, zB. Abus FO500.

Doppelflügel

Sie sind in der (senkrechten) Mitte besonders instabil. Deshalb sollten Sie trotz der unbequemen Handhabung und eines evtl. weiteren Schlüssels - zusätzlich zum Stangenverschluss - einen Teleskopriegel ([s. Serie B.12.3](#)) quer in halber Höhe vorsehen. Er lagert links und rechts (am besten in der Mauerlaibung) und stützt sich in der Mitte auf einen U-Bügel, der auf dem Mittelholm des äußeren Flügels montiert ist, zB. von Abus/GWE, Brundert, um €150; mit Montage €200.

(Serie 10/17.02.08)

=====

2. Hebe-Fenstertüren (Bild)

Diese Türen haben meist an der Unterseite des Türflügels eine Nut (Rinne), die sich über eine am Boden befestigte (Alu-)Leiste senkt. Solange die Tür nicht angehoben wird, sitzt sie unten bombenfest. Deshalb sind Hebegrieffsicherungen so beliebt, zB. von Abus, Ikon, rund €50, mit Montage €70. ([s. Serie B.8.1](#)). Leider sind die oberen Türbeschläge meist so schwach, dass die Tür trotzdem aufgebrochen werden kann.

Bandseite

Drehtüren haben meist stabile Bänder. Tauschen Sie die Schrauben gegen längere und dickere aus ([s. Serie 07](#)). Falls Sie zusätzlich Hinterhaken ([s. Serie 10](#) und [B.2.8](#)) einbauen, müssen Sie die Bohrungen zu Langlöchern erweitern.

Drehkipptüren sichern Sie in Brusthöhe mit einem Einzel-Zusatzschloss, zB. Ikon 9M24 €50, mit Montage €70, es behindert auch ein Anheben.

Öffnungsseite

Das Ziel der Sicherung ist, sowohl ein Anheben als auch ein Aufbrechen der Tür zu verhindern. Deshalb muss ein Schloss nach zwei Richtungen wirken.

Drehtüren haben meist keinen Griff auf dieser Seite. Der Griff einer **Drehkipptür** hat oft keine definierte Aufstellung. Befestigen Sie ein Aufschraubschloss allein für sich auf dem Rahmen ([s. Serie 08](#) und [/ B3.5](#)); der Vierkant endet dann am Holz.

Beispiele: Montage um €30,

- ohne Griff: zB. G.U./BKS 6517 €15; dazu ein absperrbarer Fenstergriff ([s. Serie 07](#)),
- mit eingebautem, absperrbarem Fenstergriff: zB. Abus FO500 (ohne Kippsperre!), €60
- Alternativ verwenden Sie Einzel-Zusatzschlösser ([s. Serie B.14](#)), z.B. Abus FTS96 oder Ikon 9M22 oder 9M24 um €50, mit Montage €65.

Eine zum **Lüften** spaltbreit geöffnete Tür sichern Sie mit 2 Türkettten (nur bei Anwesenheit), zB. Abus, Burg-Wächter, Ikon, 2* €10-20 ([s. Serie B.2.7.3](#)).

Doppelflügel

Ein Teleskopriegel quer ([s. Serie 10](#) und [B.12.3](#)), aber in Brusthöhe, behindert das Aufhebeln und das Heben der Türen. Dazu setzt man insges. 3 U-Bügel auf die Außenholme und auf den Mittelholm des äußeren Flügels. Er sichert Band- und Öffnungsseite.

3. Schiebe-Fenstertüren

Kantholz ([s. Serie B.12.1](#)). Es ist die einfachste und billigste Sicherung. Sie legen es zwischen Flügel und Wand(-laibung) auf die Schiene. Versucht jemand, die Tür aufzuschieben, so versperrt das Kantholz den Weg. Größe zB. 50*50 mm * Abstand Flügelrahmen/ Wand, Preis €5. Ein Griff erleichtert die Handhabung.

Griff mit Schloss, zB. Ikon 9M14 €125, mit Montage €150 oder Hebegrieffsicherungen (s.o.und [Serie B.8](#)).

Einzel-Zusatzschloss. Es verhindert ein Anheben oder Aufschiebe der Tür, zB. Ikon 9M24 €50, mit Montage €70 ([s. Serie 12](#) und [B.14](#)).

Eine zum **Lüften** spaltbreit geöffnete Tür sichern Sie mit 2 Türkettten (nur bei Anwesenheit), zB. Abus, Burg-Wächter, Ikon, 2* €10-20 ([s. Serie B.2.7.3](#)).

Fertig-Fenstertüren (Bild)

"DIN-geprüfte" DIN ENV 1627 ([s. Serie 22](#)), einbruchhemmende Fenstertüren leisten mehr, zB. mit Montage und Entsorgung Gayko, PaX, Weru, €900 ([s. Serie B.3.3](#)), bzw. Fertig-Haustüren mit Glasfüllung, zB. Biffar, Gayko, Hakagard, ab €3500 ([s. Serie 05](#) und [B.3.1](#)).

(Serie 11/17.02.08)

=====

Beschläge

Legen Sie Ihr Augenmerk auf folgende Punkte:

- wie stabil ist die Füllung (mind. Holz 40mm, A3-Glas)
- sind die Rahmen fest und mehrfach verdübelt
- wie verstärken Sie die Beschläge auf Band- und Öffnungsseite.

Empfehlungen:

- **E4. Vorhandene Beschläge justieren und fixieren;** damit sie dem Einbrecher Widerstand leisten, zB. lange, dicke Schrauben, Einbohrbänder verstimmen, Schließstücke unterlegen, Rahmenluft begrenzen.
- **E5. Zusatzbeschläge sollen selbsttätig sperren,** zB. Hinterhaken, **bzw. nur zum Öffnen betätigt werden,** zB. Fensteraushebesicherung.
- **E6. Der Griff, die Klinke zum Öffnen soll vorhandene und Zusatzbeschläge gleichzeitig verriegeln;** beide tragen dann zum Einbruchwiderstand bei, zB. Fensteraufschraubverschluss, Stangenverschluss.
- **E7. Keine losen Riegelteile, außer an selten benützten Öffnungen;** zB. Vorlegestangen für Fenster im Hobbyraum, im Speicher, vor Mausegittern oder der Kelleraußentür. (Nach einiger Zeit wandern die losen Teile in eine Schublade).
- **E8. Einzel-Zusatzschlösser nur in Ausnahmefällen;**
 - wenn Türen oder Fenster verzogen sind und nicht geändert werden können, zB. als Mieter,
 - wenn Beschläge nach E4/5/6 nicht ausreichen.
- **E9. Versperren Sie Schlösser sofort;** Einbrüche geschehen auch am Tag oder wenn Sie zu Hause sind.

Einzel-Zusatzschlösser (Bild)

Fachleute empfehlen sie gerne ([s. Serie B.14](#)). Noch wichtiger als die Festigkeit ist eine einfache Bedienung; sonst ist im entscheidenden Moment das Schloss offen!

Sie erfordern zusätzliche Handgriffe und verletzen damit obige Regel E6, aber oft auch Regel E2. ([s. Serie 06](#)).

Schlossarten:

- kleiner Zylinder, fest eingebaut, automatisch sperrend, zB. Abus FTS96, DFS95
- kleiner Druckzylinder, fest eingebaut, zB. Abus 25xx, Burg-Wächter W1, W2, Ikon 9M2x.

Anwendungen, Montage plus €15:

- ein Flügel, €45,
- Doppelflügel, €60,
- Hebe- / Schiebetür, €50,
- Dachfenster (90°-Verschluss), €50.

Panzerriegel (Bild)

Senkrechter Panzerriegel ([s. Serie B.13.2](#)), zB. von Helason. Er wird wie ein Stangenverschluss eingesetzt und eignet sich auch für Doppeltüren, Hebe-(Fenster-)türen und feuerhemmende Türen, zB. beim Nebeneingang durch eine Garage; mit Montage €600.

Waagrechter Panzerriegel. Er wird quer über die Tür direkt in der Mauer verankert (Beton: Metall, Ziegel: Plastikdübel mit Klebeanker, [s. Serie B.17](#)). Es gibt sie mit Sperrbügel, zB. Abus, Ikon, Ikon, Wilka; um €300, mit Montage €450 ([s. Serie B.13.1](#)). Mit Mehrfachverriegelung, zB. Ikon, ab €550 ([s. Serie B.13.3](#)). Mit Sperrbügeln links und rechts ist eine (Terrassen-) Tür auch in gekipptem Zustand relativ sicher. Für die Glasfläche muss er schmal sein. Die Montage erfordert ein bedachtes Vorgehen, da auf der Bandseite der Platz oft knapp ist. Beispiel: Ikon ([s. Serie B.13.1](#)), €500, plus Mont. €250.

(Serie 12/17.02.08)

=====

Gitter (Bild)

Gitter sind der Inbegriff des Einbruchschutzes. Und tatsächlich versucht sich kaum ein Täter daran. Doch Gitter wecken auch Emotionen: ich will nicht im Gefängnis leben! Dabei können Gitter ein Kunstwerk, ein Schmuckstück für manches schlichte Haus sein. Gitter sind nur für Fenster und Türen notwendig, die zum Lüften gekippt oder offen sind: WC und Bad, Küche und Schlafzimmer sowie evtl. vor Fenstertüren im Schlafzimmer. Ferner sind alle Öffnungen über etwa 200 * 200 mm mit Gittern zu verschließen.

Gitter ([s. Serie B.10](#)) müssen aus Stahlstäben 20 * 20 mm verschweißt werden. Die verbleibende Öffnung soll kleiner als 100 mm waagrecht und 200 mm senkrecht sein. Gitter kosten mit Montage, zB. für 1,2 * 1,2 qm ab €250, Gittertüren mit Sicherheitsbeschlag 1 * 2 qm ab €750.

Außengitter ([s. Serie B.10.1](#)). Für die Verankerung gibt es drei Methoden, von denen jede ihre Vor- und Nachteile hat.

- im (Holz-)Rahmen des Fensters. Das Gitter steht mit Ständern auf dem Fensterrahmen. In den Ständern befinden sich Sacklöcher, die ein Gewinde haben, zB. M12. Der Schlosser schraubt Gewindestangen ein, bohrt Sacklöcher in den Rahmen, steckt die Enden der Gewindestangen hinein und verstiftet sie im Fensterrahmen mit Stahlstiften quer zur Zugrichtung.
- in der Mauer. Die Ständer werden aufgeschränkt und in einem Mauerloch von mind. 80 mm Tiefe nochmals mit Dübeln verschraubt. Das Loch wird dann zuzementiert.
- durch die Mauer. Wie bei der ersten Methode werden Gewindestangen eingesetzt, die aber durch Löcher in der Mauer gesteckt und innen mit Gegenplatten verschraubt werden. Die Schrauben sind von innen zu sehen, zB. im Keller, bzw. es muss der Putz entfernt, das Gitter verschraubt und dann wieder verputzt werden.

Innengitter ([s. Serie B.10.3](#)). Man verwendet sie bei Acrylglas-Dachkuppeln, vor nicht armierten Glasbausteinen und bei einfachen Glaseinsätzen in Türen. Sie werden von innen mit ausdrehbaren Spezienschrauben befestigt (Holz: Schlossschrauben, Ziegel: Plastikdübel, Beton: Metaldübel).

Rollstabgitter ([s. Serie 02](#) und [B.10.6](#)). Sie sind dicker als einfache Gitterstäbe und schwer durchzusägen.

Innen-Scherengitter ([s. Serie B.10.4](#)). eignen sich für selten benützte Räume, z.B. in Ferienhäusern. Auf der Mauerinnenseite montiert, bleiben sie geöffnet hinter dem Vorhang versteckt. Preis 1,2*1,2qm mit Montage ab €900.

Rollgitter können außen oder innen laufen. Sie sind praktisch unsichtbar. Aufbau wie Rollläden ([s. Serie 19](#)).

Ein Tipp: fotografieren Sie die Montage! Das motiviert den Handwerker, die Vorschriften einzuhalten und Sie haben einen Nachweis für die Versicherung und für spätere Umbauten.

Dach

Giebedach. Falls auf den Dachsparren eine Holzverschalung ist, brauchen Sie nur noch die Öffnungen, zB. den Kaminkehrerausstieg, zu sichern, ([s. Serie 07/08](#)); ansonsten ist ein Eindringen über die Dachplatten sehr einfach. Verstärken Sie den Deckel einer Auszugstreppe mit 8 mm Sperrholz und sperren Sie ihn von unten mit vier kräftigen Riegeln oder mit einem Querriegel, zB. von Baum €200, mit Montage €250. Eine Speichertür sollte nach außen aufgehen und wie eine Kelleraußentür gesichert sein ([s. Serie 05](#)). Am besten ist es, die Holzverschalung nachträglich aufzubringen, zB. bei einer Dachsanierung. Sie gewinnen damit Regen-, Wärme- und Einbruchschutz.

Flachdach. Acrylglaskuppeln sichern Sie mit einem innen aufgeschraubten Gitter ([s.o.](#)).

(Serie 13/16.02.08)

=====

Schutzkonzept

Die bisherigen Serienteile zeigten, wie man die Außenhaut eines Gebäudes mit mechanischen Mitteln sichert. Hier liegt der Schwerpunkt des Einbruchschutzes!

1. Sicherungskonzept

"Wie funktioniert der Einbruchschutz?"

1.1 Erkennen, Melden, (Abschrecken)

Erkennen. Einen Einbrecher erkennt man eindeutig daran, dass er eine mechanische (erste) Sicherungsschicht beschädigt oder durchbricht (§243 StGB Abs.1 "...mit einem falschen Schlüssel oder...Werkzeug eindringt..."). Beispiele: herausreißen des gesicherten Lichtschachtrastes, aufbrechen einer Tür mit Schulterwurf, einschlagen des Fensterglases; der "falsche Schlüssel" ist fast nicht erkennbar.

Melden. Das Erkennen ist zunächst nur ein theoretischer Vorgang; denn wenn's keiner merkt, dann kann der Einbrecher ruhig weiterarbeiten. Deshalb muss der Einbruch an Bewohner, Nachbarn und Polizei gemeldet werden. Dazu müsste der Einbrecher viel Lärm machen oder sich auffällig verhalten, was er natürlich vermeidet. Ein wachsamer Hund kann ein guter Melder sein; aber auch nur, wenn er zuhause ist. Die einzig sichere Meldung liefert eine gut gewartete Alarmanlage (Einbruchmeldeanlage Klasse B) ([s. Serien 17-18](#)).

Abschrecken(?). Rund 70% der Täter lassen sich durch eine laut heulende Alarmanlage abschrecken. Die anderen sind dreist genug, die Minuten, bis sich jemand rührt, zu nützen. Sie schauen noch schnell die Plätze durch, wo sich Wertsachen befinden.

1.2 Behindern, Verzögern, (Entmutigen)

Behindern, Verzögern. Bis zum Eintreffen der Polizei vergeht einige Zeit. Eine (zweite) mechanische Sicherungsschicht sollte den Täter nun solange behindern, bis die Polizei eintrifft. Der Eindringwiderstand wird durch eine Folge mehrerer Sicherungsschichten ([s. Serie 15](#)) erhöht.

Entmutigen(?). Wenn der Zeitaufwand für den Täter zu groß wird, gibt er auf. Das gilt insbesondere dann, wenn er nicht viel Beute erwartet oder wenn's beim Nachbarn leichter geht. Ein Drittel der Einbrüche scheitert wegen stabiler Sicherungen oder Störungen.

1.3 Bekämpfen.

Neben der Aussperrung des Täters ist dies das eigentliche Ziel eines Schutzkonzepts. Denn nur ein gefasster Täter wird am weiteren Einbrechen gehindert. Das Bekämpfen ist alleinige Aufgabe der Polizei!

Vereinfachtes Sicherungskonzept für Wohnungen/ kleine Häuser, in denen sich keine besonders wertvollen Sachen befinden.

"Mach ihm viel Arbeit, dann gibt er auf!"

Hier reicht meist eine mechanische Sicherungsschicht aus. Falls diese stabil ausgeführt ist, lassen sich die meisten Täter entmutigen. Das Schutzkonzept reduziert sich dann auf die Folge:

1.+ 2. Erkennen, melden(?), behindern, entmutigen(?).

3. Bekämpfen(?). Das ist nur dann möglich, wenn sich der Täter selbst bemerkbar macht oder wenn in den Innenräumen eine Einbruchmeldeanlage (Klasse A) ist ([s. Serien 17-18](#)).

(Serie 14/27.01.08)

2. Sicherungsschichten

"Immer wieder was Neues!"

Das Sicherungskonzept verlangt zwei Sicherungsschichten: eine einfache erste Schicht, die gegen Zufalls-Beschädigungen stabil ist und eine starke zweite, die den Täter möglichst lange behindert.

Ziel mehrerer Sicherungsschichten ist nun, dem Täter viel Arbeit zu machen. Dabei sind die Schichten im Außenraum eher eine Belästigung, als ein echtes Hindernis. Aber sie beschäftigen ihn, da sie seinen Fluchtweg gefährden. Beispiel:

Außenraum

1. Zaun: spitz, 1,2-1,4 m (zum Drüberschauen)
2. Hecke: mit Dornen, max. 1,4 m
3. freie Einsicht: keine Büsche, ...
4. Licht: dauernd, Uhr, Infrarot-Sensor
5. Rosen/Berberitzen vor dem Fenster (kein Versteck!)

Außenhaut

6. = "Erste mech. Sicherungsschicht"
.. EG/OG: Gitter vor WC, Bad, Schlafzimmer, Küche (zum Lüften)
... sowie Rollläden mit Hochschiebesperre
... (evtl. mit elektr. Antrieb, damit sie bei Nacht wirklich zu sind)
.. KG: Lichtschachtrost
7. = "Zweite mech. Sicherungsschicht"
.. EG/OG: ("erste" bei offenem Rollladen). Fenster und Türen:
... Schlösser zum Griff und justierte, fixierte Beschläge
.. KG: Mäusegitter (mit Vorlegestange)
- 7a. Zusatzbeschläge: Aushebesicherung, Einzel-Zusatzschlösser,
... einbruchhemmendes Glas
- 7b. Panzerriegel

Innenraum

8. Evtl. verschlossene, einbruchhemmende Keller- und Speichertüre. Ansonsten sind Sperren nur in Geschäftsräumen sinnvoll!

Anmerkung: Es gibt Bauteile, welche die erste und zweite mechanische Sicherungsschicht in sich vereinen. Beispiele: Türen/Fenster der Fa. Pax: Hier verbiegen sich beim Aushebelversuch die Beschläge zunächst um etwa 4 mm. Dabei löst ein Alarmkontakt die Einbruchmeldeanlage (Klasse B) aus. Dann hängen die Beschläge erst richtig fest.
Tür-/Fensterbeschläge der Fa. Dorma/ Securitex Alarmsysteme (jetzt Dorma): Hier wird zunächst eine Sollbruchstelle zerstört, dabei der Alarm ausgelöst und erst danach setzt der große Widerstand ein.

3. Sicherungsdziplin

"Was nützt das beste Schloss, wenn es offen ist?"

Nur wenn alle Bewohner, d.h. Vater, Mutter, Kinder, Oma, Gäste, die Sicherungen benützen, ist ein dauerhafter Schutz vorhanden. Die nötige Akzeptanz kann durch eine einfache Handhabung erreicht werden. Befolgen Sie die Empfehlungen zu Schlössern und Schlüsseln sowie zu Beschlägen ([s. Serie 06](#) und [12](#)), insbesondere:

- E2.** 2 Schlösser je Tür, 1 Schloss je Fenster.
- E3.** Fenster- und Zusatzschlösser automatisch sperrend oder mit Druckzylinder.
- E5.** Zusatzbeschläge sollen selbsttätig sperren, bzw. nur zum Öffnen betätigt werden.
- E6.** Der Griff, die Klinke zum Öffnen soll vorhandene und Zusatzbeschläge gleichzeitig verriegeln.
- E9.** Versperren Sie Schlösser sofort.
(Serie 15/27.01.08)

=====

4. Sicherungsorganisation

"Was tun, wenn ..."

4.1 Vorbereitung

Schlüsseltresor für selten benützte Schlüssel ([s. Serie 03](#)).

Reserveschlüssel bei Nachbarn, Betreuer, Aufsperrdienst, Wachdienst im Tresor hinterlegen.

Fotografieren Sie einzeln Ihre Wertsachen (Polaroid).

Liste Ihrer Wertsachen ([Bild](#)) erstellen (zB. ab €250): Name, Größe, Gewicht, Farbe, Besonderheiten, Kaufdatum, -preis; Nummern von Scheckkarte, Sparbuch,... (Wiederfinden und Hausratversicherung). Bewahren Sie die Liste im Bankschließfach oder im Tresor auf.

Betreuer für Haus/Wohnung auswählen, Schlüssel übergeben, Kurzanleitung übergeben. Aktionen festlegen: Briefkasten leeren, bei "stillem Alarm" rückrufen/Polizei rufen, Haus nach Einbruch sichern,...

Nachbarschaftshilfe: Kurzanleitung auch für die Nachbarn entwerfen, übergeben, besprechen.

Vorsicht: Wachsender Nachbar! Bei der Polizei gibt's Broschüre und Schild (auf den Briefkasten kleben).

Urlaub bekannt geben an Nachbarn, Betreuer. Evtl. "Haushüter" anstellen ([s. Serie D](#)).

4.2 Kurzanleitung

Wenn nun wirklich ein Einbrecher um Ihr Haus schleicht, sollten alle schon vorher wissen, was zu tun ist. Erstellen Sie eine Kurzanleitung für Ihre Familie, Ihre Nachbarn und Ihren Betreuer.

Muster (zweiseitig auf eine Postkarte kleben).

Kurzanleitung Einbruchsicherung (beim Telefon aufbewahren)

1. Wenn Sie **verdächtige Geräusche** hören (Holzsplintern, . . . Glasklirren) oder **verdächtige Leute** sehen:
. . **kurz beobachten, evtl. laut ansprechen**
 2. **Betreffenden Nachbarn anrufen: nachfragen**
 3. **Polizei rufen, Telefon: 110**
. . **Was** ist passiert?
. . **Wo** und **wann** ist es passiert?
. . **Wer** meldet? (Name, Adresse)
 4. **Andere Nachbarn alarmieren: beobachten**
 5. **Beobachten, aufschreiben, fotografieren**
. . (ohne Blitz, am besten aus dem 1. Stock),
. . **der Autos** (Kennzeichen, Typ, Farbe, Weg,...),
. . **der Leute** (Zahl, Größe, Gewicht, Gesicht, Kleidung, Weg,...)
 6. **Betreuer (B:) alarmieren**, der zusammen mit einem
. . Nachbarn nachschaut, bzw. Ihr Haus wieder verschließt
 7. **Nicht aufräumen** bevor die Polizei da war!
. . **Täterbeschreibung** und Beobachtungen sofort fixieren!
. . **Anzeigen bei Polizei und Versicherung.**
-

Nachbarn, Telefonnummern Stand: 31.01.06

Esert, **1234**
Vaterstetten, Einestr. 10
B: Maier, 2345
Errichter mech. Sicherheit: Axe .. 3456
Errichter Einbruchmeldeanlage: .. ---

Nachbarn im Uhrzeigersinn, Blick aus der Haustür:

1. Schmid, **31234**
B: Müller, siehe 8.

2. Huber, **4567, (089)123456**
B1: Richter, 7654
B2: Müller, siehe 8.

usw. bis ca.

8. Müller, **6789**
B: Heine, (089)234567

Polizei Vaterstetten: **8966-0, allg.: 110**

Alarmanlage [\(Bild\)](#)

Wenn alle Öffnungen mechanisch sicher sind, sollten Sie auch an eine Alarm-/ Einbruchmeldeanlage denken. Sie ist für Hausratversicherungen ab Summen von €100. bis 300.000 obligatorisch.

Aufgaben einer Einbruchmeldeanlage EMA

Eine EMA schützt nicht gegen Einbruch. Sie meldet ihn, wie es ihr offizieller Name sagt: Einbruchmeldeanlage. Nur eine EMA zeigt die Beschädigung oder das Durchbrechen einer mechanischen Sicherungsschicht zuverlässig an ([s. Serie 14](#), Schutzkonzept). Zusätzlich hofft man, dass sich die Täter abschrecken lassen, und das sind immerhin 70%.

EMA-Klassen nach VdS [\(Bild\)](#)

Nach dem fünften Fehlalarm glaubt niemand mehr an einen echten Alarm! Deshalb empfehlen wir nur eine vom VdS Verband der Sachversicherer, Köln geprüfte EMA, die von einem VdS-zugelassenen Errichter montiert und regelmäßig gewartet wird. Adressen gibt es bei der Polizei oder bei Ihrer Hausratversicherung.

Vereinfachtes Schutzkonzept mit EMA Klasse A

Sicherheitsstufe 1+3: erkennen, melden, abschrecken(?), bekämpfen

Die Klasse A überwacht im wesentlichen die Innenräume mit Fallen. Der Alarm erfolgt oft erst, wenn der Täter bereits im Haus ist. Diese EMA ist in erster Linie eine Abwesenheitssicherung. Sie kostet ab €2500 ([s. Serie B.18.1](#)).

Volles Schutzkonzept mit EMA Klasse B

Sicherheitsstufe 1: erkennen, melden, abschrecken(?), dann folgen Stufen 2+3.

Die EMA Klasse B überwacht Außenhaut und Innenräume. Der Alarm erfolgt meist schon, wenn der Täter noch draußen steht. Die EMA Klasse B dient als An- und Abwesenheitssicherung. Sie kostet für ein Reihenhaus ab €5000 ([s. Serie B.18.2](#)).

EMA Klasse C entspricht der Klasse B. Sie ist für gewerbliche Räume gedacht und bietet höheren Schutz, insbes. gegen Sabotage.

Sensoren [\(Bild\)](#)

Sensoren sind Messfühler, die erkennen, ob eine mechanische Sicherungsschicht angegriffen oder ein leerer Raum betreten wird.

Außenraum (Garten). In unseren Breiten gibt es viele Störfaktoren: Tiere, Blattfall, Schnee, Regen, Lärm, Erschütterungen, Deshalb gibt es keine fehlalarmfreien Sensoren für den Außenraum.

Außenhaut (Öffnungs-Überwachung). Der magnetische Reedkontakt sichert Fenster- und Türflügel. Ein Reißdraht meldet, wenn Gitter herausgerissen oder Glasscheiben eingeschlagen werden. Ein Glasbruchmelder (Körper- oder Luftschall) überwacht Scheiben. Erschütterungskontakte haben sich nicht bewährt, da sie auch von Lastwagen oder Flugzeugen ausgelöst werden. Für Rollläden gibt es noch keine Standard-Sensoren.

Innenraum. Fallen sind Sensoren, die ein Wärme-, Mikrowellen- oder Ultraschallfeld überwachen. Wird das Feld gestört, lösen sie Alarm aus. Zur Vermeidung von Fehlalarmen gibt es Duo-Fallen mit zwei Prinzipien. Da auch Haustiere, bewegte Pflanzen oder Vorhänge das Feld stören, ist die Justage kritisch; sie sollte nur von einem (VdS-)Fachmann vorgenommen werden. Fallen können nur in einer "sterilen Zone" (Keller, Speicher, leeres Haus) fehlalarmfrei funktionieren.

Taster. Mit Taster oder Handsender (Funk) kann man einen Alarm von Hand auslösen.

- **Notruf** (zB. Schlafzimmer): Sirenen und Telefonruf

- **Überfall** (zB. an der Haustür): nur Telefonruf.

(Serie 17/27.01.08)

=====

Alarmgeber (Bild)

Innensirene. Bevor ein Alarm nach außen geht, gibt sie für 1-3 Min. den ersten Alarm. Falls er durch einen Bedienungsfehler, z.B. durch ein versehentlich geöffnetes Fenster, ausgelöst wurde, können Sie ihn noch abschalten. Da Einbrecher keine Hunde mögen, können Sie ein elektronisches Hundegebell einsetzen.

Außensirenen. Erst nach obigen 1-3 Min. geben sie für max. 3 Min. "lauten Alarm". Zur Erschwerung von Sabotage sollten Sie mind. 2 Stück einsetzen.

Telefonwählgerät. Dieser "stille Alarm" wählt automatisch ca. 4 Nummern, wobei mehrere Texte möglich sind. Die Angerufenen rufen dann die Polizei. Da die Angerufenen nicht immer zu Hause sind, beauftragen Sie besser einen dauernd besetzten Wachdienst; er kostet je nach Leistung ab €150 pro Jahr, mit mind. 1 Test ([s. Serie B.19](#)).

Blinklicht, rot. Auf der Straßenseite zeigt es der Polizei ihr Ziel. Die Rückstellung erfolgt von Hand.

Rundumlicht ([s. Serie 21](#) und [B.21.2](#)) (**Bild**). Beleuchten Sie Ihr Haus rundum. Ein Taster (zB. im Schlafzimmer) oder die EMA schalten über Zeitschalter und Relais Keller- und Speicherlicht sowie Scheinwerfer unter dem Dach für 5-10 Minuten ein.

Rollläden ([s. Serie 19](#)) (**Bild**) Mit Elektroantrieb und astron. Uhr können sie, auch am Tag, von der EMA geschlossen werden.

Zentrale der Einbruchmeldeanlage EMA (Bild)

Scharfschaltung. Sie erfolgt bei:

- **dauerscharf** an der EMA (24-Stunden-Betrieb),
- **innenscharf** mit einem Schalter (bevorzugt) im Schlafzimmer (bei Anwesenheit / ab VdS-Klasse B),
- **externscharf** mit dem Blockschloss an der Haustür. Das Blockschloss wird nur von außen bedient (d.h. bei Abwesenheit) und lässt sich erst schließen, wenn alles in Ordnung ist (Verschluss-Überwachung). Man erhält so auch eine Warnung bei offenen Fenstern (Regen)!

Meldelinien. Mindestens 6 Meldelinien fassen die Sensoren zu gleichartigen Gruppen zusammen. Die Einteilung sollte nicht nach Räumen, sondern nach Sicherungsschichten erfolgen, z.B. Lichtschachtroste, Mäusegitter, Innenraum-Fallen (=3 Schichten).

dauerscharf:

1. Notruf (für lauten und stillen Alarm)
2. Überfall (an Haustüre / stiller Alarm)
3. Sabotage (Eigensicherung der EMA)
4. Außenhaut (Gitter, Reißdraht,...)

innenscharf:

5. Außenhaut (Öffnungskontakte,...)

externscharf:

6. Innenraum-Fallen (Bewegungsmelder).

Nach einem Alarm in einer Meldelinie muss eine **automatische Wiederscharfschaltung** erfolgen.

Verbindungen

Kabel. Diese Verbindung ist zuverlässig. Sie erlaubt eine zentrale Stromversorgung (Netz + Akku). Die Leitungen erfordern meist Brech- und Bohrarbeiten.

Funk. Vorteil ist der geringe Montageaufwand. Die Sender der Sensoren sind recht klobig und man muss alle 5-10 Jahre die Batterien wechseln.

Sicherungsorganisation

Sie ist Bestandteil einer EMA ([s. Serie 16](#)): "*Was tun, wenn's heult?*".

Wichtig ist, dass die ganze Familie die EMA bedienen kann, um Fehlalarme zu vermeiden.

Fehlalarm: abstellen!

Dann Nachbarn, Betreuer, Wachdienst, Polizei anrufen.

Bei den Nachbarn persönlich entschuldigen!

Ein Fehlalarm bei der Polizei kostet meist €102,-

in besonderen Fällen kann er bis zu €5.000,- kosten.

24-Stunden-Service. Der Errichter soll Ihre EMA innerhalb von 24 Stunden wieder in Ordnung bringen.

Neu-Installation: 4 Wochen Probebetrieb.

Rollladen

Die üblichen Rollläden aus Kunststoff sind kein echtes Hindernis. Aber sie sind dem Einbrecher lästig, denn er muss mehr arbeiten.

Einbruchhemmende Rollläden sind zu empfehlen, wenn Fenster oder Fenstertüren nicht von außen einzusehen sind. Sie erfordern einen kompletten Austausch. Nachts bieten sie eine stabile Sicherungsschicht ([s. Serie 15](#)).

Merke: Rollläden tags hochziehen, nachts schließen! Im Urlaub bitten Sie einen Nachbarn darum (besser ist ein uhrgesteuerter Elektroantrieb).

Hochschiebesicherung (Bild)

Auch bei Kunststoffrollläden sollten Sie eine einfache Hochschiebesicherung einbauen. Sie kann zwar relativ leicht überwunden werden, aber das kostet den Einbrecher Zeit.

- Lassen Sie an der Welle Stahl- anstelle der Textilbänder einbauen. Wenn der Rollladen sorgfältig abgelassen wird, drücken diese die oberste Lamelle an den Rollladenkasten. Je zwei Schrauben über jeder Aufhängung in der Wand des Kastens behindern das Hochschieben. 2 Stahlbänder kosten €10, mit Montage €50 ([s. Serie B.11.1.1](#)).
- Montage eines Paares käuflicher Hochschiebesicherungen, um €35, mit Montage €55, z.B. von Abus, Ikon, Sträb; GAH Alberts 1099 klemmt auch bei teilweise herabgelassenem Rollladen ([s. Serie B.11.1.2-6](#)).

Handbediente Sicherungen, zB. Steckstifte, Sperren mit Hebel etc. sind etwas billiger, aber widersprechen der Empfehlung E.5 ([s. Serie 12](#)): keine extra Bedienung!

Einbruchhemmender Rollladen ER (Bild)

nach E DIN 18103 (9.97) Die Klassen ER1-4 verwenden Alu-, ER5-6 Stahl-Lamellen. Letztere sind für besonders gefährdete Gewerbeobjekte vorgesehen ([s. Serie B.11.2-5](#)).

ER1 dient bevorzugt zur Nachrüstung von Fenstern ohne Rollladen. Kurbeltrieb und automatische Hochschiebesperre behindern das Hochschieben. Beispiele: Fensterlaibung 1*1qm, komplett mit Montage €425, Dachfenster 0,7*1,4qm ab €500.

ER2 verwendet ausgeschäumte Alu-Lamellen, eine starke untere Endleiste, Führungsschienen 40*3mm, mit Nageldübeln, z.B. N8*120 alle halbe Meter befestigt, und einen Kurbeltrieb (kein Freilauf!) mit aut. Hochschiebesperre. Beispiel für 1*2qm: mit Montage und Entsorgung des alten Rollladens €750.

Elektroantrieb (Bild)

Astronomische Uhr Sie schließt und öffnet die Rollläden in der Dämmerung, bzw. bei einer eingestellten Uhrzeit, auch wenn niemand zuhause ist.

Gurtroller sind einfach zu montieren, haben aber keine Hochschiebesicherung; um €200 mit Uhr.

Rohrmotore sperren im Stillstand. Der Mehrpreis liegt mit Montage bei etwa €200 für den Motor und bei €150 für die Uhr. Der Elektro-Anschluss erfolgt über ein flexibles Kabel an der nächsten Steckdose und bei Festmontage in einem Kabelkanal (z.B. in der Heizungsniße oder am Fensterrahmen) oder unter Putz. Die feste Elektro-Installation kostet ab €100.

Klappladen

Die Läden dürfen sich nicht ausheben lassen. Schrauben Sie an jeden Flügel 2 Eisenwinkel von innen so an, dass in geschlossenem Zustand nur 5mm Luft bis zur oberen Laibung bleiben; Material €3, mit Montage €13. Innen können Sie noch eine Vorlegestange in 2 Haken je Flügel einlegen, um €10, ohne Montage.

(Serie 19/17.02.08)

=====

Tresor (Bild)

Werttresor

Wertsachen, wie Bargeld, Urkunden (Scheck- und Kreditkarten, Sparbücher, Wertpapiere), Schmuck, Edelmetalle, Antiquitäten, usw. schützt er vor Langfingern und vor Feuer. Kaufen Sie ihn so groß, dass ein DIN A4 Ordner hineinpasst (eine Fläche mind. 290*330mm). Damit Sie den Tresorschlüssel nicht herumtragen müssen oder ihn gar verstecken, verwenden Sie ein Zahlenschloss!

In erster Linie muss der Tresor bequem zugänglich sein! Er nützt nur dann, wenn Sie auch noch spät abends Ihr Geld, Ihren Schmuck hineintun. Der sicherste Tresor ist der, den der Einbrecher erst gar nicht findet; hier ist Phantasie gefragt. Auch Tresore können geknackt werden, aber solche Täter brechen kaum beim Normalbürger ein. Sie nehmen ihn eher mit, weshalb ein freistehender Tresor privat 200 kg/ geschäftlich 300 kg schwer oder (bei niedrigeren Wertgrenzen) in 2 Ebenen in der Mauer verankert sein muss. Besser ist ein Wand- oder Bodentresor.

Sicherheitsstufen. Sie bezeichnen den Widerstand gegen unbefugtes Öffnen. Hausratversicherungen verlangen ab €100.-150.000 Versicherungssumme den Einbau eines Tresors. Manche geben dafür einen Prämienrabatt. Für privat genügt meist Stufe B (VDMA) oder Stufe C1F(VDMA)/ Euro Klasse I (VdS). Die versicherten Wertgrenzen sind gestuft: Bargeld/ Urkunden/ Schmuck. Sie unterscheiden sich nach dem Widerstandswert und der Befestigungsart. Beispiele:

-- Stufe B: bar ca. €5.000, gesamt ca. €37.500,

-- Klasse I: bar ca. €10.000, gesamt ca. €62.500.

Eine VdS-Alarmanlage ([s. Serie 17-18](#)) verdoppelt sie.

Möbeltresor. Trotz seines Namens sollte er in der Mauer verankert werden und nicht in einem Möbel. Aus dem Holz lässt er sich relativ leicht herausbrechen. Preise: Stufe B ab €450, Klasse I ab €650; Montage plus €25. ([s. Serie B.16.2](#)).

Wandtresor. Einen geeigneten Platz finden Sie z.B. im Zwickel unter der (Beton-)Kellertreppe. Vor dem Einmauern wird der Tresor zunächst isoliert, z.B. mit Dachpappe oder Isoliertapete (wegen des Feuchtigkeitsniederschlags), und dann mit Moniereisen umwickelt. Er wird justiert und ringsum mit einem 100 mm dicken Betonmantel umgossen. Lassen Sie das vom Tresorlieferanten machen, denn nicht jeder Maurer liefert eine vorschriftsmäßige Arbeit. Preise: Stufe B ab €400, Klasse I ab €500; Montage plus €300 ([s. Serie B.16.3](#)).

Bodentresor. Im Kellerboden ist genügend Platz. Der Deckel lässt sich unter einem Holzboden oder unter einem Teppich verstecken. Das Einmauern erfolgt wie beim Wandtresor. Preise: Stufe B ab €400; Montage plus €200 ([s. Serie B.16.4](#)).

Bankschließfach.

Bei fast allen Banken oder Sparkassen zahlen Sie für ein Kleinfach ab €30/Jahr ([s. Serie B.16.5](#)).

Schlüsseltresor.

Seine Hauptaufgabe ist die Verwahrung von Reserveschlüsseln, auch von Freunden und Nachbarn. Im Flur, im Bad oder im Schlafzimmer eingebaut, ist er mit dem Haustürschlüssel so bequem zugänglich, dass Sie Geld oder den Abendschmuck mal schnell wegsperren. Das liegt dann wenigstens nicht herum. Er hat keine Sicherheitsstufe, die Wertgrenzen sind bar ca. €1.500, Urkunden ca. €4.000, Schmuck ca. €25.000. Preis um €100; Montage plus €50 ([s. Serie 03](#) und [B.16.1](#)).

(Serie 20/27.01.08)

=====

Nebengebäude: Garage, Schuppen,...

Auch Garage und Schuppen sollten Sie besser sichern, denn dort lagert meist das Gartenwerkzeug. Etwa ein Drittel der Täter findet hier das Einbruchwerkzeug.

Entsperrstifte am Schloss. Sie sollten sie absägen, damit der Täter nicht durch ein kleines Loch mit einem Drahhaken das Tor öffnen kann.

Garagenverschlüsse fassen oft nur mit einem Flacheisen in eine Öffnung am Boden. Nach etwa 10 Jahren ist die Eisenschiene verrostet, der Beton ausgeschlagen; das Tor lässt sich leicht aufreißen. Setzen Sie einen waagrechten Stangenverschluss ein, zB. von Ikon-Melchert ([s. Serie B.2.11](#)) €115, mit Montage €180.

Schließblech. Verstärken Sie es auf jeder Seite des Garagentorrahmens mit einem Zusatzwinkel.

Drehtüren sind wie Nebentüren zu sichern ([s. Serie 05](#)). Ersetzen Sie Fenster durch armierte Glasbausteine oder (bei Holzwänden) durch Festverglasung ([s. Serie 09](#)).

Außenraum (Garten) (Bild)

Im Außenraum gibt es für Wohnhäuser praktisch keine brauchbaren, einbruchhemmenden Maßnahmen. Wirksam wären nur hohe, mit Stacheldraht verstärkte Zäune oder ähnliches. Aber Sie können Entdeckungsrisiko und Arbeitsaufwand für den Täter erhöhen.

Freie Sicht

auf die Öffnungen Ihres Hauses. Stellen Sie sich vor jede Tür, jedes Fenster, auf jeden Lichtschacht und prüfen Sie: wer kann mich hier sehen?

Entfernen Sie störende Bäume, Büsche oder kürzen Sie diese. Schneiden Sie Ihre Hecken auf 1,2 - 1,4 m herunter. Wenn Sie Sichtschutz brauchen, genügen 1,8 m, es müssen keine 3 oder 4 m sein.

Licht

Da ein großer Teil der Täter in der Dämmerung einbricht, sollten Sie ihm das durch Licht erschweren. Das ist kein echtes Hindernis für ihn, aber psychologische Hemmung und Zeitaufwand steigen.

Leuchte mit Infrarot-Sensor ([s. Serie B.21.1](#)). Sie beleuchtet die dunklen Ecken Ihres Gartens. Über einer Steckdose an der Außenwand wird ein Serienschalter gesetzt mit den Funktionen: Aus/ Automatik/ Ein. Durch ein Loch in der Wand geht das Kabel nach außen und wird, mit Stahlpanzerrohr geschützt, zur Leuchte geführt. Preis um €50, mit Elektro-Installation €300.

Rundumlicht ([s. Serie B.21.2](#)): ein (Schwachstrom-)Taster (zB. im Schlafzimmer) oder die Alarmanlage lösen einen Zeitschalter (Treppenhausautomat) für 5 - 10 Minuten aus. Dieser schaltet über einen Schütz (Relais) die verschiedenen Stromkreise für Keller- und Speicherlicht sowie für 2 Halogenstrahler 150W an der Dachunterseite. Die Strahler sollen auf Ihr Haus gerichtet sein und nicht die Nachbarn blenden, wenn sie beobachten. Preis mit Elektro-Installation €800.

Außensteckdosen sollen abschaltbar sein. Lassen Sie bei eingeschalteten Steckdosen gleichzeitig eine Lampe brennen, damit Sie das Ausschalten nicht übersehen.

Kletterhilfen,

wie Spalier, Regenrohr sollten Sie mit Stacheldraht umwickeln und so locker befestigen, dass sie samt Täter herunterfallen. Eine Leiter gehört zB. in die Garage. Im Freien soll sie wenigstens mit einem Zweirad-Bügelschloss an einen 10mm-Ringhaken, der fest in der Mauer verübelt ist, angeschlossen werden.

Hund

Manche Täter machen einen Bogen um Ihr Haus, wenn sie einen Hund vermuten. Allerdings ist Ihr Hund nicht immer zu Hause, er ist zB. im Urlaub. Wegen des Einbruchschutzes sollten Sie keinen Hund kaufen, denn er ist ein Familienmitglied. Informationen erhalten Sie zB. bei der Interessengemeinschaft deutscher Hundehalter, Tel. (040)454761.

Hinweise und Tipps

Gekippte Fenster/ Türen sind offen.

Außentüren verschließen: Haustür, Gartentür, Terrassen- und Balkontür, Garage, Schuppen.

In Mietshäusern Keller- und Speichertüren versperren.

Fenster und Türen: sofort nach dem Schließen die Schlösser versperren ([s. Serie 12](#)).

Verstecken Sie nie Ihre Schlüssel! Die Einbrecher wissen alle Verstecke. ([s. Serie 03](#)).

Schlüssel verloren: Wechseln Sie alle Schließzylinder! Bevorraten Sie Reserve-Profilzylinder.

Telefon: Zuführung unterirdisch, erstes Telefon im Schlafzimmer, zweites im Flur/ Wohnzimmer.

Trillerpfeife €3, an die Wand in Flur und Küche, ins Nachtkästchen. Hilft auch bei sexistischen Telefonanrufen.

Türspion vor dem Türöffnen benutzen ([s. Serie 03](#)).

Video-Sprechanlage ([s. Serie 03-05 / B.21.3](#)) ([Bild](#)) für nicht einsehbare Gartentür, ab €350.

Sperrbügel/ -kette vor dem Öffnen einlegen ([s. Serie 03](#)).

Durchgangsglocke ([s. Serie B.21.4](#)) ([Bild](#)) bei offener Tür, wie Terrassentür, €25.

Innenlicht zeitweise über Schaltuhr einschalten.

Öltankschloss gegen Vandalismus.

Werkzeug, Leitern nicht herumliegen lassen, sondern in Keller, Garage, Schuppen einbruchfest aufbewahren.

Normen

DIN-, IEC-, EU- Normen sind international verbindlich und zwischen Herstellern, Verbrauchern, Beratern (zB. der Polizei) abgestimmt.

DIN V ENV 1627 ist die Europanorm für einbruchhemmende Bauteile. Sie beschreibt die Widerstandsklassen WK 1-6. Für Wohnungen und Häuser kommen hauptsächlich WK 1 bis 3 in Frage. Die Nachrüst-Vorschläge dieser "*Rezepte gegen Einbruch*" entsprechen etwa WK 1-2. Hochwertiger sind "DIN-geprüfte" Bauteile.

prENV 356 ist die Europanorm für einbruchhemmendes Glas. Sie umfasst 8 Klassen. Zu WK 2 gehört Glas P4A.

Deutsche DIN sind veraltet, aber noch üblich. Ihre Stufen 0/1 entsprechen etwa der Widerstandsklasse 2, die Stufe 2 der WK3, usw. Bei Glas entspricht A3 etwa prENV 356 P4A.

DIN / VDE 0833 Teile 1 und 3 normen EMA Einbruch- und ÜMA Überfall-Melde-Anlagen.

VdS-Normen des Verbandes der Sachversicherer gelten in Deutschland. Sie entsprechen etwa den DIN-Normen, haben aber eine andere Einteilung.

Prüfinstitute-Normen dienen als Vorläufer von (fehlenden) DIN-Normen.

Herstellernormen sind oft einfacher als internationale Normen. Bei Türen entsprechen E0-3 nicht ganz WK 1-3; bei Fenstern entsprechen AhS (Aushebesicher) 0, A, B nicht, C etwa WK2.

Unterlagen

Verlangen Sie vom Handwerker für "geprüfte" Bauteile:

- **DIN-Prüfzeugnis / VdS-Nummer** des Produkts,
- **Allg. Montageanleitung,**
- **Montagebescheinigung** für den aktuellen Einbau.

Tipp: **Fotografieren** Sie die Montage als Nachweis für die Versicherung und als Unterlage für eine spätere Modernisierung.

(Serie 22/27.01.08)

=====

Redensarten

Wenn das Thema Einbruchschutz aufkommt, hört man immer wieder die gleichen (ablehnenden) Redensarten. Die Gründe für das "Wegwischen" ernsthafter Überlegungen dürften in zwei Ursachen liegen:

- Einbrüche sind nicht so häufig, dass eine Vorsorge notwendig erscheint (oder erst dann, wenn man selbst betroffen ist),
- man fürchtet, dass zu den vielen Verpflichtungen, die man sowieso schon hat, eine weitere hinzukommt, die zusätzliche Arbeit macht.

Redensarten sind schwer zu diskutieren, da sie immer einen wahren Kern enthalten, auch wenn sie überwiegend falsch sind. Die Frage ist: wie wahr oder wie falsch?

Um die Diskussion zu versachlichen, haben wir die häufigsten Redensarten aufgelistet und mit "richtig(+)" und "falsch(-)" bewertet.

Ich tue nichts, denn ...

... wenn einer 'rein will, kommt er auch 'rein!

- + der Hausbesitzer kommt immer 'rein, zB. nach Schlüsselverlust
- + Zieleinbrecher (1-5% der Täter) kommen meistens 'rein, aber sie kommen nur bei besonders lohnendem, meist vorher bekanntem Ziel
- Gelegenheits- und Serieneinbrecher (95-99% der Täter) haben's z.B. beim Nachbarn mit gesichertem Haus aufgegeben und kommen nun zu Ihnen
- 1994 gab es 211000 Wohnungseinbruchversuche, 70000 scheiterten an Sicherungen oder Störungen. Bei den erfolgreichen Einbrüchen waren die wenigsten Wohnungen gesichert.

... bei mir ist nichts zu holen!

- + Zieleinbrecher (1-5% der Täter) kommen nur, wenn die Beute groß und den Aufwand wert ist
- Gelegenheits- und Serieneinbrecher (95-99% der Täter) sind auch mit einer kleinen Beute zufrieden
- woher soll der Einbrecher das wissen; seine Erfahrung sagt etwas anderes (Durchschnitt je Tat: ca. €650)
- zählen Sie 'mal den Wert Ihres Schmucks zusammen.

... bei mir ist immer jemand da!

- + die meisten Einbrecher bevorzugen Wohnungen/Häuser, wo gerade niemand zu Hause ist
- 30% brechen (unbewusst oder bewusst) trotzdem ein ("Fensterbohrer")
- trotzdem ist auch Ihre Wohnung/ Haus manchmal leer (tagsüber)
- es kommen auch "Nerverl" und "Brutalos"; bei einem Zusammenstoß kann man angegriffen werden.

... meine Nachbarn passen auf!

- + Ja, aber nur im Prinzip; d.h. es gibt auch Ausnahmen
- nicht an Haus- und Terrassentür (weil man den Einbrecher für ein Familienmitglied hält)
- nicht zu allen Zeiten (beim Fernsehen, 24 - 6 Uhr)
- nicht, wenn sie ihren Rollläden geschlossen haben
- nicht bei Tricks (zB. Arbeiter einer Firma).

... wenn die Tür zufällt, wird es teuer sie zu öffnen!

- der Reserveschlüssel liegt bei Nachbarn/ Freunden/ im Schlüsseldepot ([s. Serie 03](#))
- der Profilzylinder hat Gefahrenschließung ([s. Serie 06](#)).

(Serie 23/27.01.08)

=====

Ich tue nichts, denn ...

... ich will meine Freiheit nicht einschränken

Diese Redensart hat den dekadenten Charme des ADAC-Spruchs: "freie Fahrt für freie Bürger". Gemeint ist eigentlich folgendes:

... ich will nicht in einer Festung leben

- + wirklich zu sehen sind nur Fenstergitter
- + die ganze Familie muss die Schlösser bedienen (das ist in Wirklichkeit die einzige ernsthafte Belastung durch den Einbruchschutz; darum sollten Sie auch die Empfehlungen der [Serien 06](#) und [12](#) beachten).
- Gitter können eine Verschönerung / Kunstwerk sein
- Gitter in WC, Bad, Schlafzimmer (evtl. auch Küche) stören nicht
- vergitterte Fenster können zum Lüften unbesorgt gekippt bleiben.

... bei Feuer komme ich nicht raus!

- + es geht durchs Erdgeschossfenster ohne Schloss schneller
- normalerweise laufen Sie zuerst den bekannten Weg (auch bei Rauch) und klettern nicht durchs Fenster
- im Keller sind die Sicherungen schlüssellos.
- Sie haben die Schlüssel tags in der Tasche / nachts im Nachtkästchen
- ein Wohnungs-/ Gebäudebrand ist 12* seltener als ein Einbruch

... meine Versicherung zahlt alles!

- + Ja, aber nur im Prinzip; d.h.
- Sie müssen die Vertragsbedingungen einhalten
- Obergrenzen bei Wertsachen (Geld, Schmuck, ...)
- keine beruflichen Räume
- keine Verletzungs- oder Invaliditätsschäden
- nach einigen Jahren nur den Zeitwert (VHB74).

Bedenken Sie immer:

- die schlechte Sicherung verführt dazu, gerade bei Ihnen einzubrechen!
- oft ist der Schaden höher als der gestohlene Wert!
- es können auch Vandalen kommen und alles versauen oder anzünden!
- sensible Menschen verlieren ihr Vertrauen und werden psychisch anfällig!
- bei einem Zusammenstoß mit dem Täter kann man verletzt werden und behindert bleiben!

Einbruchschutz ist Bürgerpflicht

Wenn wieder eine Einbruchserie abgelaufen ist, rufen manche nach mehr Polizei, nach härteren Strafen usw.. Beim Einbruchschutz brauchen Sie keinen Staat mit all seinen Behörden. Jeder Bürger kann und muss sich selbst darum kümmern!

Der Staat sollte die Gesetze für die Verbrechens-Vorbeugung ergänzen, zB. in die Bauordnungen entsprechende Forderungen einsetzen. Nur im Land Berlin gibt es einen Passus, der einbruchhemmende Wohnungstüren vorschreibt.

(Serie 24/27.01.08)

=====

Hausratversicherung

Hinweise (nur) zum Einbruchschaden. (Achtung: nur der Versicherungsvertrag ist verbindlich!).

Wann brauchen Sie eine?

Immer wenn man einen möglichen Schaden nicht vom Konto zahlen kann, ist eine Versicherung zu empfehlen. Das gilt auch für den Hausrat, zB. bei Wohnungsbrand durch Vandalismus. Wir wollen hier nicht die Hausratversicherung erklären, sondern Ihnen Stichworte für Fragen an Ihren Agenten geben (T€ = tausend €).

Hausrat-Versicherungs-Bedingungen VHB (Jahr)

VHB2000: Neuwert-Versicherung, Preisindexanpassung. Prämie ca. €1,6 - 2/ T€ (Vaterstetten=Zone 2).

VHB84/ 92: Etwa gleiche Prämie, niedrigere Leistungen. Sollten Sie in VHB2000 ändern!

VHB74 und älter: Vers.-Summe und Prämie niedriger, nach 5, bzw. 3 Jahren nur Zeitwert, ohne Vandalismus, mit Fahrrad, Wäsche,.....

Beispiel VHB2000:

Was ist versichert?

Gesamter Hausrat in Wohnung und Garage (nah)

Wertsachen im Tresor (ca. 30% der Vers.-Summe): Geld, Urkunden, Schmuck, Kunst, usw..
Begrenzung außerhalb Tresor: Bargeld 1,5 T€, Urkunden 4 T€, Schmuck 25 T€. ([s. Serie 20](#)).

Kosten: Mindern des Schadens, aufräumen, verwahren, Hotel (falls Wohnung nicht bewohnbar).

Nicht: berufliche Räume (Arbeitszimmer).

Wer macht Einbruchschäden?

(juristisch: schwerer Diebstahl)

"Einbrecher" bricht in einen Raum des Gebäudes ein, hat falsche Schlüssel, hat richtige Schlüssel durch Einbruchdiebstahl/ Raub/ nicht fahrlässig erworben

"Besucher" bricht im Raum ein Behältnis auf oder öffnet es mit Schlüssel (wie vor erworben)

"Räuber" wendet/ droht zum Zweck des Diebstahls in der Wohnung Gewalt an, nützt körperliche Schwäche aus. Nicht versichert: erst herangeschaffte Sachen.

"Vandale" beschädigt nach dem Einbruch vorsätzlich Sachen.

Auch: Versuch.

Nicht: vorsätzlich oder grob fahrlässig ermöglicht.

Pflichten des Versicherten

- Richtige Versicherungs-Summe festlegen
- Prämie pünktlich zahlen (Einzugsermächtigung)
- Wohnungswechsel (mit Wohnfläche) melden
- Gefahrenerhöhung melden (über 60 Tage abwesend)
- Gesetzl., behördl., vereinbarte Sicherheitsvorschriften beachten (Fenster schließen, Türen absperren,...)
- Einbruchschutz+Alarmanlage für Vers.-Summe ab 100-150 T€/ Wertsachen ab ca. 50%/ 30 T€ ([s. Serie 17-18](#)).
- Unverzügliche Anzeige bei Polizei **und** Versicherer)
- Je ein Verzeichnis an Polizei und Versicherer geben) im Schadensfall
- (Beschreibung, Preis/ Wert, Anschaffungsjahr))
- Urkunden/ Sparbücher/ Kreditkarten sperren)
- Generell: den Schaden mindern.

Empfehlungen

- Pauschale Vers.-Summe (€ 700/qm Wohnfläche)
- Untervers.-Verzicht bei pauschaler Vers.-Summe
- Selbstbehalt, zB. 0,3% der Vers.-Summe=15% Rabatt
- Laufzeitrabatt, zB. für 5 Jahre=10%
- Sonderrabatt für einbruchhemmende Wohnung/ Haus
- Service, zB. 24-Stunden-Notruf bei der Versicherung
- Jetzt(!) Verzeichnis/ Fotos der Wertsachen erstellen ([Bild](#))!

Täter

Bei der Beurteilung des Täterverhaltens muss man zwischen der statistischen Sicht und dem einzelnen Täter unterscheiden. Erstere gibt Hinweise auf Häufigkeiten, auf Typisches, während Einzelfälle zeigen, dass man doch vielen Fehlurteilen erliegt.

Statistik

"Wer bricht wann wo und wie mit welchen Zielen ein?"

Täter

meist männlich, 18 - 30 Jahre

Gelegenheitseinbrecher, "Turnschuhtäter", **ca. 50%**, nimmt gern vorhandene Hilfsmittel (wie offene Fenster, Leiter, Stein, Werkzeug),

Serieneinbrecher, **ca. 50%**, oft Spezialmethode, will schnell begrenzte Ziele erreichen,

Zieleinbrecher, **ca. 1%** bei Reihenhäusern, bis **ca. 5%** bei Villen, kommt meist nur bei (vorher bekanntem,) rentablem Ziel. Baldowert aus, hat verschiedene Werkzeuge.

Motive

erwarteter **Wert**,

geringes **Risiko** (Entdeckung, Fluchtweg),

wenig **Aufwand** (=einfache Sicherungen)

Ziele

Wertsachen: Geld, Schmuck, Sparbücher, Kreditkarten, Pelze, Kunst, Antiquitäten,...

Hausrat: Elektroartikel, Kameras,...

Vorgehen

unauffällig: Kleidung, gedeckt durch Büsche/ Bäume, kein Licht,...

geräuschlos: kein Glasbruch, Holzbersten,...

rasch: geringer Arbeitsaufwand, einfaches Werkzeug,...

Bewaffnung

Messer: 95%, als Werkzeug

Schraubenzieher/ Brecheisen: 60%

Pistole: sehr wenige

Zeit

Dauer ca. 10 Minuten

Haus: rund um die Uhr, Schwerpunkt 17-5 Uhr, (Villen 1-5 Uhr)

Wohnung: rund um die Uhr, Schwerpkt. 9-13 Uhr

Ort

Haus + Wohnung (Erdgeschoss und 1.Stock): 30% Fenster, 50% Fenstertüren, 10% Haustüren, 10% sonstiges (Lichtschacht,...)

Wohnung (ab 2. Stock): 5% Fenster, 9% Fenstertüren, 85% Wohnungstüren, 1% sonstiges (Dach,...)

Methoden / Häufigkeit / Maßnahmen

1. An-, durchbohren Fenster-/ Türrahmen

. . Ziel/ Häufigk.: öffnen mit dem Griff / selten

. . Maßnahme: Schloss, absperbarer Griff

2. Einschlagen Glas/ Türfüllung

2.1 Ziel/ Häufigk.: öffnen mit dem Griff / häufig

. . Maßnahme: Schloss, absperbarer Griff

2.2 Ziel/ Häufigk.: einsteigen / sehr selten

. . Maßnahme: einbruchhemm. Glas/ Folie

3. Aufhebeln Beschläge

. . Ziel/ Häufigk.: öffnen des Flügels / sehr häufig

. . Maßnahme: einbruchhemmende Beschläge

4. Profilzylinder (nur Türen)

- 4.1 abbrechen, anbohren, kernziehen
 - . . Ziel/ Häufigk.: mit Dietrich öffnen / selten
 - . . Maßnahme: einbruchhemmende Beschläge
- 4.2 nachschließen
 - . . Ziel/ Häufigk.: normal aufsperrern / sehr selten
 - . . Maßnahme: abtastsicherer Profilzylinder
 - . . Schlüssel sorgfältig verwahren

Erfolg: 70%, 30% abgebrochen wg. Sicherungen/ Störungen.

Aufklärungsquote: 15%.

(Serie 26/27.01.08)

=====

Geschichten

"Bei Ihnen bricht ein Mensch ein, nicht die Statistik!"

Das Verhalten eines Einbrechers lässt sich nicht voraussagen; es gibt immer wieder Überraschungen.
(Quellen: Betroffene und Polizei; alle Namen geändert).

Einbrecher am Bett?

Frau Sylvia Opel aus Feldkirchen kommt spät nach Hause. Am nächsten Morgen wundert sie sich, dass der Regen so laut zu hören ist. Ah, die Terrassentür steht offen. Dann sieht sie ihre Handtasche verkehrt auf dem Boden liegen: ein Einbruch! Der Täter kam durch ein gekipptes Fenster. Der Blumentopf davor war -- das muss ja so sein -- auf die Couch gefallen. Dann öffnete er die Terrassentür als schnellen Fluchtweg. Ob er bei seiner Beutesuche auch an ihrem Bett vorbei kam, wagt sich Frau Opel nicht vorzustellen.

Hier geht's leicht, da komme ich noch mal

Mittags am Heimstettener See sieht eine Polizeistreife einen Mann schlafend im Auto. Sie halten, um ihn zu kontrollieren. Der Mann erwacht, sieht das Polizeiauto, lässt den Motor an und haut ab. Ganz klar: die Polizei fängt und verhört ihn. Er gibt mehrere Einbrüche zu. Zwei Polizisten fahren mit ihm die Tatorte ab. Bei einer älteren Frau stoßen sie auf Granit: "Bei mir wurde nicht eingebrochen!". "Doch," sagt der Täter, "Sie haben im Wohnzimmer einen alten Bauernschrank, in dem waren 600,-- Mark; ich habe mir aber nur 400,-- genommen". "Und ich dachte, mein Sohn hat mir das gemopst".

Schlechter Schlosser?

Die Pfarrei von Vaterstetten ruft verärgert an: "Das neue, teure Schloss klemmt; so ein Murks!" Schlosser Hasso Acker findet ein verbogenes Schließblech und Schraubenzieherspuren. "Das war ein Einbruchversuch! Rufen Sie die Polizei, damit die Versicherung zahlt."

Nur zum Einkaufen, Tür nicht abgesperrt

Frau Anne Deille, München, wirft die Tür nur hinter sich zu, da ja ihr Mann zu Hause ist. Kaum ist seine Frau weg, hört Herr Deille ein Kratzen an der Tür. Er öffnet und steht einem Mann mit einer Scheckkarte in der Hand gegenüber, der versucht, die Falle aufzuschieben.

Unerwünschter Besuch beim Abendessen

Frau Kaete Ona, Zorneding, sitzt mit Mann und 16-jährigem Sohn im Wohnzimmer. "Da war doch was!". Die Männer haben nichts gehört. Frau Ona geht zur Haustür und sieht, dass sie wackelt. Etwas hochgestochen ruft sie: "Wer auch immer herein will: er soll nur kommen. Wir sind bereit!". Es wird ruhig. Da die Tür offen steht, will sie diese schließen. Doch das geht nicht; die Beschläge sind verbogen. Erst da wird ihr klar, dass das ein Einbruchversuch war.

Unheimliche Gefühle münden in Umzug

Frau Evita Geder, München, kommt abends mit ihrem Sohn nach Hause. Die Tür geht von selber auf. In der Wohnung sind die Schränke offen, der Inhalt liegt auf dem Boden. Es fehlen Fotoapparate, Silberlöffel, Wandschmuck, alte Bücher und ihre Sammlung Billardqueues. Das Bargeld hatte sie bei sich. Der Schaden ist nicht sehr groß. Auch die Versicherung zahlt problemlos. Doch wenn sie etwas anfasst, muss sie immer daran denken: "Das hatte ein Fremder in der Hand". Nach einem Jahr zieht sie aus, denn sie konnte dieses Gefühl nicht mehr los werden.

(Serie 27/27.01.08)

=====

Verhalten, Selbstschutz

Vorbeuge-Maßnahmen

1. Nur mechanische Sicherungen (beschrieben in den Serien 02-13 und 19) behindern den Einbrecher wirklich. Hoffen Sie nicht auf Geräusche oder sichtbare Auffälligkeiten. Sperren Sie Schlösser sofort nach dem Schließen ab.

2. Öffnen Sie nicht selbst einem Eindringling die Tür, sondern legen Sie den Sperrbügel vor. Viele Täter verstehen sich auf Tricks und Vorwände. Typisch sind:

Hausierer/ Drücker. Ihnen fällt eine Tasche in die Tür, sie müssen schnell aufs Klo oder: "Kann ich kurz rein kommen, damit ich die Adresse aufschreibe?"

Landfahrer. Zwei Frauen, davon eine mit einem Kind auf dem Arm und (von einem Kissen) schwanger, stehen vor Ihrer Tür und täuschen einen Ohnmachtsanfall vor. Ein Dritter steht versteckt, um unbemerkt in Ihre Wohnung zu gelangen.

Beamter. "Sie haben gerade Geld abgehoben. Da war falsches dabei. Das muss ich kontrollieren!"

Hilfe-Anforderer. "Vorne an der Ecke war ein schwerer Unfall mit Verletzten. Kann ich schnell telefonieren?". "Nein, telefonieren werde ich!". Und die Tür ist zu!

3. Verstecke sind immer gut. Aber gerade Einbrecher kennen alle üblichen. Sperren Sie Wertsachen in den Tresor oder in ein Bankschließfach ([s. Serie 20](#)). Unbenützte Schlüssel gehören in einen Schlüsseltresor oder ins Depot ([s. Serie 03](#)) ([Bild](#))

4. Erstellen Sie Listen und Fotos Ihrer Wertsachen, damit die Polizei sowohl Ihre Sachen zurückgeben, als auch die Täter leichter überführen kann ([s. Serie 16](#)) ([Bild](#))

5. Nachbarschaftshilfe. Organisieren Sie das! Melden Sie Ihren Urlaub bei den Nachbarn ([s. Serie 16](#))

Abwehr des Täters

Sie wachen nachts auf, weil Sie ein Geräusch hörten.

1. Schalten Sie das Licht im Flur ein und **rufen Sie laut:** "Max, bist Du's?". Die meisten Einbrecher fliehen dann. Sie selbst weichen ins Schlafzimmer zurück, schließen die Tür ab, schalten das "Rundumlicht" ([s. Serie 21](#)) an, rufen die Polizei (Tel. 110) und schreien aus dem Fenster.

2. Wenn Sie direkt auf den Einbrecher treffen, so geben Sie seinen Fluchtweg frei! Wenn Sie sich ihm in den Weg stellen, wird er Gewalt einsetzen. Reden Sie ruhig mit ihm und versuchen Sie, ins Schlafzimmer zu fliehen!

3. Wenn der Täter angreift, schreien Sie und wehren Sie sich mit Händen und Füßen. Das gilt auch für einen Überfall auf der Strasse. Weiteres siehe oben.

Abwehrmittel ([Bild](#))

Taschensirenen sind geeignete Helfer, da der Täter nicht auffallen will. Es gibt sie mit Gasantrieb oder mit Batterie (evtl. mit kleiner Taschenlampe). Letztere kann man auch als Handtaschensicherung verwenden. Preis €5-25 ([s. Serie B.22.1](#)).

Tränengas müssen Sie bereits vor dem Angriff in der Hand halten. Es ist nur im Freien empfehlenswert, da es im Raum auch Sie selber treffen kann. Nach der Anwendung sollten Sie schnell davonlaufen, da der Täter voller Wut sein wird. Preis €5-15. ([s. Serie B.22.2](#)).

Waffen sind nicht zu empfehlen, da der Täter sie Ihnen abnehmen kann oder selbst eine echte Pistole hat.

Folgemaßnahmen

Nicht aufräumen bevor die Polizei da war!

Täterbeschreibung und Beobachtungen sofort fixieren!

Anzeigen bei Polizei und Versicherung. Reichen Sie eine Liste des Gestohlenen bald nach ([s. Serie 25](#))

(Serie 28/27.01.08)

=====